1. Februar 2024

www.moritzburg.de

Moritzburger Gemeindeblatt

Amtsblatt für die Ortsteile Steinbach · Auer · Friedewald · Moritzburg · Reichenberg · Boxdorf

Für Bücherwürmer und Leseratten – alternative Bücherstandorte in der Gemeinde Moritzburg

Es ist Februar. Die Weihnachtszeit ist längst vorbei und der eine oder andere gute Vorsatz bereits vergessen, außer der oft gehörte: mehr Zeit für mich! Oft raue Temperaturen und noch kurze Tage laden zur Besinnlichkeit ein – Entspannung auf der Couch, mit einem guten Buch in der Hand. Das Revival der Bücher! Natürlich haben sie die e-Reader überlebt! Nichts geht über ein gutes Buch, das man anfassen, Seiten knicken oder bekritzeln oder weitergeben kann, über holziges Papier alter „Schinken“ oder den typisch muffigen Geruch alter Dachboden- oder Kellerschätze. So stellte seinerzeit schon Heinrich Heine fest: „Von allen Welten, die der Mensch erschaffen hat, ist die der Bücher die Gewaltigste“.

Bücher …! Man bekommt sie in der über 100 Jahre alten Stephanus-Buchhandlung, die nunmehr seit 30 Jahren in unmittelbarer Schlossnähe einlädt zum Stöbern, Zuhören und Kaufen. Man bekommt sie auch in der „Bücherstube“, der öffentlichen Bibliothek der Gemeinde Moritzburg, auf der Bahnhofstraße 9, immer donnerstags – nämlich zur Ausleihe. Oder in der kleinen Werbeagentur von TB-Medien auf der Schulstraße 12 in Boxdorf: Bücher mit regionalem Bezug vom EMIL Verlag Dresden, ebenfalls käuflich.

Und nahezu jeder Einwohner der Gemeinde kennt auch die kleine Bücherauswahl auf der „Büchermauer“ an der Schlossallee rechtsseitig zum Schloss. Der früheren Grundschuldirektorin von Moritzburg, Urda Conrad, die im Juli 2021 ihren verdienten Ruhestand antrat, liegen die Kinder weiterhin am Herzen. So stellt sie die Bücher für einen kleinen Spendenbeitrag von 2 € ganz dem sozialen Zweck zur Verfügung, indem jede noch so kleine Summe vollständig an den „Sonnenstrahl e.V. Dresden“ fließt, den Förderkreis für krebskranke Kinder und Jugendliche. Was für ein großartiges Engagement!

Aber es gibt noch weitere verborgene „Bücher-Ecken“ in Moritzburg, von denen manche erst gefunden und erkundet werden will. Vermutlich kennt gar nicht jeder alle Standorte.

Vielleicht erinnern Sie sich von Urlauben und Ausflügen an den Anblick von Kühlschränken, alten Telefonzellen, Kaninchenställen, Hexenhäuschen und sogar Seilbahnen – prall gefüllt mit Büchern mit teilweise sogar Sitzgelegenheiten zum Verweilen und Schmökern. Diese sind öffentlich und an allen Tagen im Jahr frei zugänglich. Anonym, ohne Formalitäten und kostenlos zum Abgeben und Mitnehmen von Büchern – eben Tauschen. Laut Wikipedia gibt es in Sachsen Stand 12/23 konkret 112 erfasste öffentliche Bücherstandorte. Mir scheint das wenig, kenne ich doch recht viele, auch außerhalb unserer Gemeinde.

So auch in Moritzburg am Mehrgenerationenspielplatz gleich hinter dem Friedhof. Zumindest für alle Ü30er identifizierbar als alte Telefonzelle ist dieser Stauraum prall gefüllt mit Büchern, so voll, dass gerade nur ein Entnehmen, aber kein Dazustellen möglich ist. Die Vielfalt ist riesig, vom alten Zimmerpflanzenbuch aus DDR-Zeiten bis zu Brockhaus-Bänden aus den 2000ern, Comics, Kinder- und Gesundheitsbüchern und sogar Kalendern für 2024. Während die Kids spielen oder beschäftigt werden wollen, wäre hier Zeit zu lesen oder vorzulesen.

Besonders nett ist mir kurz vor Weihnachten letzten Jahres der Bücherschrank im Ortsteil Friedewald in Erinnerung. Direkt an der Kreuzung Prof.-v.-Finck-Straße/Eduard-Bilz-Straße steht in einer schattigen Ecke zwischen einem Papierkorb, offenbar aus der Vor-Wendezeit, und einer hölzernen Sitzbank ein alter Holzschrank mit kleinem Spitzdach, ebenfalls übervoll mit Büchern. Spontan fällt mir ein antiquiertes, etwas zerfledertes „Weihnachtsgeschichten“-Buch auf von Johann Christoph Hampe in alter deutscher Schrift von 1954. Vielleicht erinnert sich der ursprüngliche Besitzer daran … Weiterhin ein Karl-May-Buch von 1987, dem Harry Potter meiner Grundschulzeit, damals noch politisch unerwünscht und begehrtes Tauschobjekt. Dazu noch ein Gesundheitsbuch über das Sonnenvitamin D sowie ein Bewerbungsratgeber, beides zeitlos. Jetzt ist wieder Platz für vier weitere Bücher ….

Eher Spaziergängern oder Joggern zur Entdeckung vorbehalten ist das urige grüne Bücherhäuschen am Sandberg, kurz vor der Ecke Kreyernweg im Ortsteil Dippelsdorf, eine Mischung aus Hexenhäuschen und Gnomen-Behausung, welches mit der Aufschrift „Nimm ein Buch, gib ein Buch!“ zum Tauschen auffordert. Bereits im August 2023 ist mir hier das Buch über „Meister Gutenberg“, den Erfinder des Buchdrucks überhaupt, ins Auge gefallen. Welch ein Zufall!

Erst vor wenigen Tagen habe ich von einem passionierten Läufer aus der Nachbarschaft den Tipp bekommen, doch mal unterhalb des Hochlands in der Kurve Nähe „Schefflermühle“ in Reichenberg vorbeizuschauen. Nach einiger Überlegung fiel auch mir ein, dass an besagter Stelle ein schmaler Holzschrank mit Büchern stand, der mir in Vergessenheit geraten war. …

➤ … lesen Sie weiter auf Seite 15

Start ins Jahr 2024

Nun ist das Jahr 2024 schon einen Monat alt. Und in unserer Gemeindeverwaltung beginnt im Monat Februar für zwei Kolleginnen eine ganz neue Arbeit. Wir begrüßen in unserer Verwaltung ganz herzlich die neue Finanzbedienstete und Amtsleiterin für die Haupt- und Finanzverwaltung Frau Herzog.

Nach einem umfangreichen Ausschreibungsverfahren haben sich unsere Gemeinderätinnen und Gemeinderäte nach einem positiven Votum der Personalvertretung und des Bürgermeisters für Frau Herzog entschieden. Ihre umfassenden Kenntnisse und ihre Berufserfahrung in der öffentlichen Verwaltung, insbesondere im Finanzbereich, sind für unsere Gemeinde von unschätzbarem Wert. Gemeinsam mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wird sie die umfangreichen und oft nicht einfach zu bewältigenden Aufgaben angehen und meistern. Wir wünschen ihr dabei alles erdenklich Gute, vor allem eine große Unterstützung durch alle, die Verantwortung tragen und gemeinsam mit ihr arbeiten.

Ich möchte mich an dieser Stelle ganz herzlich bei unserer Sachgebietsleiterin im Hauptamt, Frau Meyer-Clasen bedanken, die diese doch etwas längere Vakanzzeit neben vielen anderen offenen Baustellen im Gemeindealltag und den sonstigen umfangreichen Aufgaben im eigenen Sachgebiet, diese Zeit zusätzlich als stellvertretende Amtsleiterin überbrückt hat. Aber nicht nur in der Finanzverwaltung startet eine neue Kollegin. Seit vielen Jahren drückt der „Gemeindeschuh“ im Bereich der Gewässer 2. Ordnung und der kontinuierlichen Baumpflege. Ausgehend von Empfehlungen in einer Personalanalyse aus 2019 konnte nun eine neue Stelle für dieses Fachgebiet geschaffen und besetzt werden.

Ab dem 1. Februar arbeitet sich Frau Spindler in dieses Fachgebiet ein. Gemeinsam mit den Kolleginnen und Kollegen der Bau- und Ordnungsverwaltung wird sie künftig viel stärker als bisher die kontinuierliche Pflege der Gewässer 2. Ordnung und die Baumpflege der Straßenbäume und Grünanlagen unserer Gemeinde im Blick haben.

Schon etwas länger, seit November 2023, arbeitet Herr Helbig als dritter Vollzugsbediensteter in unserem Gemeindegebiet und in Radeburg. Auch Frau Spindler und Herrn Helbig heißen wir herzlich willkommen in unserem Gemeindeteam. Zur Begrüßung neuer Kolleginnen und Kollegen gesellt sich natürlich auch immer ein Abschied dazu.

Eine Kollegin, die bereits in der Gemeindeverwaltung in Friedewald, dann in Reichenberg und seit vielen Jahren in Moritzburg die unterschiedlichsten Aufgaben in der Bauverwaltung bearbeitet hat ist Frau Mebus. Gemeinsam mit vielen Kolleginnen und Kollegen haben wir sie kurz vor Weihnachten in den wohl verdienten Ruhestand verabschiedet. Wir danken ihr im Namen der Gemeinde für ihre Arbeit in unserem Ort.

Eines ihrer Arbeitsgebiete war die Straßenbeleuchtung. Keine Angst, in Moritzburg geht nun nicht das Licht aus. Gemeinsam mit unserer Amtsleiterin der Bau- und Ordnungsverwaltung Frau Lehmann arbeiten wir an einer sicheren und zukunftsorientierten Lösung – auch künftig gilt:

Schäden an der Straßenbeleuchtung melden Sie am besten unter strassenbeleuchtung@moritzburg.de oder unter 03 52 07 - 85 30.

Mit dem abgeschlossenen Umzug der Finanzverwaltung in die Schlossallee 3 a im Herbst vergangenen Jahres, konnten nun auch die Umbauarbeiten im Rathaus auf der Schlossallee 22 abgeschlossen werden. Endlich, noch kurz vor dem Wintereinbruch, sind die Lichter und vor allem die Elektroheizkörper im Bürocontainer ausgegangen. Ab dem neuen Jahr sind Frau Franke im Bereich Soziales, Frau Wassermann in der Poststelle, Frau Pieper und Frau Gäbisch im Einwohnermeldeamt und Frau Große und Frau Hofestädt im Standesamt im Erdgeschoss des Rathauses für Sie erreichbar.

Im 1. Obergeschoss, quasi hinter unserer Rathausgalerie, sind Frau Trentzsch und Frau Vieluf im Personalbereich, Frau Weinhold als verantwortliche Kollegin für das Monatsblatt und unsere Vereine und die Sachgebietsleiterin im Hauptamt Frau Meyer-Clasen Ihre Ansprechpartnerinnen.

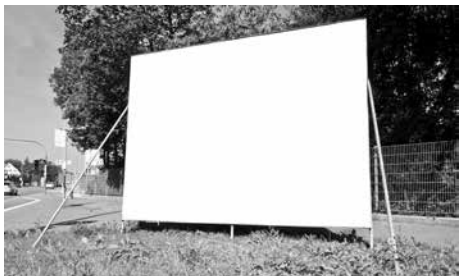
Und auch für unsere Moritzburger Ortschronisten, die Friedensrichter, die Rentenberatung, die Demenzberatung und die Verbraucherzentrale wurde ein neuer Raum geschaffen. Wir werden im kommenden Monatsblatt noch einmal eine Übersicht zu den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern mit den entsprechenden Kontaktdaten veröffentlichen.

Jörg Hänisch
Bürgermeister Moritzburg

Informationen zur Wahlwerbung für den 9. Juni 2024

Am 9. Juni 2024 findet die Wahl zum Gemeinderat und zu den Ortschaftsräten der Gemeinde Moritzburg sowie am 1. September 2024 die Landtagswahl statt. Entsprechend den Richtlinien des sächsischen Innenministeriums zur Kommunalwahl 2024 gilt insbesondere für die Medienarbeit der Gemeinde Moritzburg eine besondere Verantwortung in der Umsetzung des bestehenden Neutralitäts- und Sachlichkeitsgebotes.

In besonderem Maße gilt daher die Verpflichtung zur Wahrung der strikten Neutralität der Gemeinde im Wahlkampf demnach auch für alle Informationswege, die der Gemeinde Moritzburg zustehen, wie dem Moritzburger Gemeindeblatt und der Homepage der Gemeinde. Die Neutralitätspflicht umfasst sowohl die in Publikationen vertretenen Inhalte als auch die gewählte Form, die niemals die Grenze zur parteilichen Wahlwerbung überschreiten darf. Der Grundsatz der äußersten Zurückhaltung verbietet in Vorwahlzeiten vor allem auch mit Haushaltsmitteln erstellte „Arbeits-, Leistungs- oder Erfolgsberichte“ zur Unterstützung von Kandidaten bzw. Parteien oder Publikationen, deren Inhalt sich gegen politische Mitbewerber richtet.



Selbstverständlich zählt das Vorstellen von Bewerberinnen oder Bewerbern ebenfalls dazu. Solche Publikationen gewinnen in der heißen Phase des Wahlkampfes fast unvermeidlich den Charakter parteiischer Werbemittel in der Wahlkampfauseinandersetzung.

Aus diesem Grund werden eingereichte Artikel der Parteien und Wählervereinigungen im Moritzburger Gemeindeblatt auf diese Grundsätze hin kritisch überprüft. Der Bürgermeister, als Verantwortlicher für die Herausgabe des Moritzburger Gemeindeblattes, entscheidet dann im Einzelfall über die Veröffentlichung im Amtsblatt der Gemeinde.

Für die Wahlplakatierung gilt vollumfänglich und kostenfrei die in 2021 durch den Gemeinderat neu gefasste Sondernutzungssatzung. Sollte der Wunsch zum Aufstellen von Großplakaten bestehen, können folgende Standorte je nach Beantragung zur Verfügung stehen:

- 3 Standorte auf dem Kutschketeichparkplatz OT Moritzburg
- 2 Standorte ehem. Sandplatz Ortseinfahrt OT Moritzburg
- 3 Standorte Kreisverkehr OT Reichenberg
- 3 Standorte Grünfläche Mistschänkenweg OT Steinbach
- 2 Standorte Sportplatz OT Reichenberg
- 2 Standorte Kunzer Marktweg OT Boxdorf
- 1 Standort Bolzplatz OT Friedewald

Anträge auf Plakatierung sind schriftlich an das Sachgebiet Ordnung und Sicherheit Schlossallee 22, 01468 Moritzburg zu richten.

Jörg Hänisch, Bürgermeister

Sitzungstermine Februar 2024

Verwaltungsausschuss am 06.02.2024, 19 Uhr im Mehrzweckgebäude Reichenberg, Ortsteil Reichenberg, August-Bebel-Straße 74

Technischer Ausschuss am 08.02.2024, 19 Uhr im Mehrzweckgebäude Reichenberg, Ortsteil Reichenberg, August-Bebel-Straße 74

Gemeinderat am 26.02.2024, 19 Uhr im Mehrzweckgebäude Reichenberg, Ortsteil Reichenberg, August-Bebel-Straße 74

Bericht vom Bau

Noch liegt zum Zeitpunkt des Schreibens Schnee und Eis auf unseren Fluren. Aber diese Ruhe täuscht. Mit Hochdruck arbeiten die Firmen im Innenausbau des neuen FFW Gerätehauses, der Grundschulerweiterung und in der Rettungswache in Moritzburg. Vielleicht hat es der eine oder andere schon bemerkt, der Schornstein am Neubau an der Kötzschenbrodaer Straße raucht. Auch wenn bis zum offiziellen Eröffnungstermin am 15. Juni noch ein halbes Jahr Zeit ist, die Wochen werden schneller vergehen als dem einen oder anderen Baubetrieb und Planer lieb ist.

Auf den Baustart warten wir bei einem weiteren größeren Projekt. In Kürze beginnen die Arbeiten am Ablass des „Jämmchens“ im OT Friedewald. Und auch ein Blick auf die Großbaustelle des Landgestütes lohnt sich. Es lässt sich erahnen, welch komplexer Bau in Zukunft den Reiterinnen und Reitern und unserem Sächsischen Landgestüt zur Verfügung stehen wird.

Nach Fertigstellung des Eingangsgebäudes zum Wildgehege ist nun nur noch eine Auflage aus der Baugenehmigung offen, der Ausbau von Parkplätzen im Rahmen der in Moritzburg geltenden Stellplatzsatzung. Vorgesehen und vereinbart ist dafür den Parkplatz an der großen Fasanenstraße, kurz vor der Waldschänke zu sanieren und mit einem Kutschenparkplatz auszustatten. Vielleicht kommen wir damit unserer Idee eines Kutschenrundweges zwischen Schlossparkplatz, Kutschketeichparkplatz, Fasanenschlösschen und Wildgehege etwas näher.

In Steinbach beginnen hoffentlich, sobald es die Witterung erlaubt, die weiteren Arbeiten an der Dorfstraße. In Boxdorf konnte Anfang 2024 mit dem Abriss des Gebäudes am alten Kindergarten begonnen werden. Damit wird Platz gemacht für einen zusätzlichen Parkplatz des Kinderhauses Kleeblatt.

Und auch in punkto Breitbandausbau zeigen die ausführenden Firmen an, dass es weitergehen soll. Zunächst baut die Deutsche Telekom im Rahmen des geförderten „Weiße Fleckenprogrammes“ die erste Strecke an der Kalkreuther Straße aus. Neben einer Anzahl kleinerer Erschließungen folgen die Abschnitte am Großen Gallberg zwischen Reichenberg und Boxdorf und unsere drei Schulen. Für das Boxdorfer Gewerbegebiet wurde uns kürzlich ein Bauzeitenplan zur Erschließung ab Mitte 2024 vorgelegt. Anfang Februar hoffe ich in einem Gespräch mit dem verantwortlichen Telekommunikationsunternehmen verbindlich zu erfahren, wann in der Ortslage Moritzburg der in 2023 begonnene und durch den Ausbau der Schlossallee verzögerte Breitbandausbau abgeschlossen werden soll. Es wird also auch in 2024 noch einiges an Baumaßnahmen und den damit verbundenen Einschränkungen und Hindernissen auf uns zukommen.

Jörg Hänisch, Bürgermeister

Finanzrückblick Gemeinde Moritzburg

Einige wichtige Zahlen gehören für mich zum Jahresende seit vielen Jahren dazu, wie der Sekt in der Silvesternacht. Unsere Kolleginnen und Kollegen des Finanzbereiches insbesondere unsere Fachfrau für die Anlagebuchhaltung und die Jahresabschlüsse Frau Ullrich, stellen mir in kurzer knapper Form ein paar wesentliche Zahlen zur Verfügung. Für 2023 war dies ein Kontostand von 10,6 Mio € zum 31.12.2023, bei vorläufigen Gesamteinzahlungen in 2023 auf Konten der Gemeinde von 18,6 Mio € und vorläufigen Auszahlungen von 16,1 Mio €. Eine weitere wichtige Zahl ist die Schuldentilgung 2023 in Höhe von 538 T€.

Allein diese vorläufigen, noch durch viele Nachbuchungen, Mittelüberträge und gebundene Aufträge zu korrigierenden Zahlen machen deutlich, dass unsere Gemeinde durchaus über eine solide Finanzausstattung verfügt. In den Jahren von 2013 bis 2020 konnten in den Jahresrechnungen jährliche Zahlungsmittelsaldi aus Einzahlungen der laufenden Verwaltungstätigkeit (ohne Grundstücksverkäufe) und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (mit Personalkosten) zwischen 1,3 Mio € und 3,2 Mio € verbucht werden. Zieht man die jährliche Tilgungsrate von ca. 500 T€ für unsere Schulden ab, konnten Jahr für Jahr größere Beträge in die Rücklage der Gemeinde zur ausschließlichen Finanzierung der umfangreichen Investitionstätigkeit eingezahlt werden.

Die Gemeinde hat zum 31.12.2023 noch eine Kreditbelastung von 4,7 Mio €, ein Großteil davon für Kredite der Trink- und Abwasserinvestitionen der letzten 20 Jahre. Wir können also auch in 2024 auf eine solide Finanzausstattung unserer Gemeinde zurückgreifen.

Jörg Hänisch
Bürgermeister

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag:	geschlossen
Dienstag:	9 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	9 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
Freitag:	Freitag nur mit Termin zwischen 9 bis 12 Uhr

Anfragen bitte per E-Mail an die jeweiligen Ämter; auf der Gemeindehomepage unter Bürger und Verwaltung zu finden oder unter rathaus@moritzburg.de

Telefon 03 52 07 - 85 30

In eigener Sache

Liebe Leserinnen und Leser des Moritzburger Gemeindeblattes. Es wird sich inzwischen herumgesprochen haben, dass ich den Landrat um die Entlassung in den Ruhestand zum Ende des Jahres 2024 gebeten habe. Meine Kolleginnen und Kollegen in der Gemeindeverwaltung habe ich am 8. Januar persönlich informiert.

Nachdem die öffentliche Sondersitzung des Gemeinderates am Abend des 8. Januar mit nur vier Anwesenden von achtzehn Gemeinderäten nicht beschlussfähig war und die Sitzung somit nicht stattfinden konnte, habe ich alle Gemeinderätinnen und Gemeinderäte von meinem Antrag am nächsten Tag schriftlich unterrichtet.

Dem Gemeinderat habe ich empfohlen, die Neuwahl der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters der Gemeinde Moritzburg zeitgleich mit der Landtagswahl am 1. September 2024 festzusetzen.

Ich bitte Sie um Verständnis für diese ganz persönliche Entscheidung.

Jörg Hänisch
Bürgermeister Moritzburg

www.moritzburg.de

Wir bitten um Aufmerksamkeit

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, im Dezember 2023 ist es in unserem Gemeindegebiet vermehrt zu Wohnungseinbrüchen gekommen.

Weiterhin wurden in der Silvesternacht Straftaten im Zusammenhang mit verfassungsfeindlicher Symbolik (leider in unserem Ort nicht das erste Mal) polizeilich aufgenommen. Die Polizei arbeitet mit Hochdruck an der Aufarbeitung dieser Straftaten. Aber es ist auch unsere Aufgabe aufmerksam zu sein, weitere Straftaten und mögliche Zusammenhänge unverzüglich der Polizei zu melden.

Im Zusammenhang mit den Einbrüchen hat die Polizeidirektion Dresden in einer Postwurfsendung in einem unserer Ortsteile zwei Kontakte für Meldungen bekannt gegeben. Hinweise an die Polizeidirektion werden erbeten unter 03 51 - 4 83 22 33 oder efh.k21.pd-dresden@polizei.sachsen.de

Jörg Hänisch
Bürgermeister

Neuer Raum sowie Zeiten für Verbraucherzentrale Versichertenberatung, Demenzberatung und Friedensrichter

Beratungsraum 1 im Rathaus, Zimmer R 01

Verbraucherberatung

Die Menschen in Moritzburg und Umgebung können sich bei Verbraucherfragen im neuen Jahr künftig vor Ort Hilfe holen. Die sächsische Verbraucherzentrale kommt im neuen Jahr jeden vierten Donnerstag im Monat von 9.30 Uhr bis 12 Uhr an das Rathaus in der Schloßallee 22 in Moritzburg. Die Berater und Beraterinnen sind dann entweder direkt am Parkplatz vor dem Rathaus oder im Beratungsraum Rathaus EG Zimmer 1.

Verbraucher können den Tourenplan am besten online unter www.verbraucherzentrale-sachsen.de/beratungsbus einsehen und einen geeigneten Beratungstermin telefonisch unter 03 41 - 6 96 29 29 buchen. Das erspart Wartezeiten, denn die Beratung vor Ort ist sowohl mit als auch ohne Termin möglich.

Friedenrichter

unverändert jeden 2. Donnerstag im Monat von 17 bis 18 Uhr
friedensrichter.moritzburg@mail.de

Versichertenberatung
der Deutschen Rentenversicherung

1. findet statt mit der Versichertenberaterin Frau Hunold aus Radebeul nach telefonischer Vereinbarung, Telefon 01 51 - 11 64 63 40, in der Zeit von 9 bis 12 Uhr

   Termine 1. Halbjahr 2024 (unter Vorbehalt): 6. Februar, 5. März und 16. April.

Sowie Beratung durch die Versichertenälteste der DRV Mitteldeutschland

2. immer mittwochs zwischen 9.00 bis 18.00 Uhr im Sitzungsraum der Sportschänke Reichenberg, Dresdner Strasse 69 (über die Terrasse, durch den Gastraum gehen), mit der Versichertenältesten Frau Dr. Nüske aus Reichenberg nach telefonischer Anmeldung, Telefon 03 51 - 8 38 38 46.

Demenzberatung

Die Termine für 2024 sind an folgenden Tagen vorgesehen: 26.02., 25.03., 22.04., 27.05., 24.06., 22.07., 26.08., 23.09., 28.10., 25.11.

Jeweils 14 und 15 Uhr.

Wir bitten darum, dass sich Ratsuchende bis zum Donnerstag der Vorwoche anmelden. Telefon: Frau Helms 03 51 - 8 39 73 80

Gemeindeblatt-Zusteller gesucht Vor dem Lesen kommt das Verteilen – machen Sie mit!

Liebe Leser/innen, nach vielen Jahren unermüdlichen Einsatzes als ehrenamtlicher Zusteller in Reichenberg hat sich Herr Fischer nun aus dieser Tätigkeit verabschiedet. Ihm gebührt ein besonders großes Dankeschön und wir wünschen Herrn Fischer alles Gute, vor allem Gesundheit.

Für den Bereich:

· **Reichenberg:** August-Bebel-Straße 1 - 50 (gerade Hausnummern)

wird nun ein neuer Austräger gesucht.

Für den Bereich in Friedewald haben wir eine neue Austrägerin gefunden! Vielen Dank an Frau Franke, die dies nun übernimmt.

Vielleicht möchten gerade Sie in dem genannten Bereich mithelfen, einmal im Monat unser Gemeindeblatt in die Hausbriefkästen oben genannter Straßen zu verteilen? Dann melden Sie sich bitte umgehend (Frau Dietrich-Weinhold: monatsblatt@moritzburg.de, Telefon 03 52 07 - 8 53 26) oder kommen Sie gleich persönlich vorbei. Herzlichen Dank.

Susann Dietrich-Weinhold, Gemeindeblatt

Information der Einwohnermeldestelle

Änderungen zum Kinderreisepass

Ab dem 1. Januar 2024 ist es nicht mehr möglich, einen Kinderreisepass oder dessen Verlängerung zu beantragen. Geregelt ist diese Neuerung im „Gesetz zur Modernisierung des Pass-, des Ausweis- und des ausländerrechtlichen Dokumentenwesens“ vom 8. Oktober 2023.

Kinderreisepässe, die bis zum Jahresende 2023 ausgestellt oder verlängert wurden, behalten weiterhin ihre Gültigkeit. Wenn Sie mit Ihrem Kind ins Ausland verreisen möchten, braucht es künftig einen Reisepass oder Personalausweis.

Für die Beantragung dieser Dokumente benötigen Sie ein aktuelles biometrisches Passbild sowie ein gültiges Personaldokument oder die Geburtsurkunde des Kindes. Das Kind muss in der Meldestelle anwesend sein; zudem beide Sorgeberechtigte (oder der/die allein Sorgeberechtigte), wenn das Kind noch nicht 16 Jahre (Personalausweis) bzw. 18 Jahre alt (Reisepass) ist.

Hilfsweise kann die Zustimmungserklärung des abwesenden Sorgeberechtigten (Formular auf www.moritzburg.de) vorgelegt werden.

Bitte beachten Sie auch die jeweilige Bearbeitungsdauer. Die Herstellung eines neuen Personalausweises dauert ca. 2 bis 3 Wochen, die eines Reisepasses ca. 4 bis 5 Wochen.

Die Gebühr für Personen unter 24 Jahren beträgt für einen Personalausweis 22,80 € und für einen Reisepass 37,50 €. Diese sind dann maximal sechs Jahre gültig. Die aktuellen Öffnungszeiten erfahren Sie auf Seite 2 dieses Gemeindeblattes oder auf www.moritzburg.de.

Einwohnermeldeamt Gemeinde Moritzburg

Ehrenpreis des Landkreises Meißen 2024

Jetzt Vorschläge einreichen

Landkreis Meißen

Im Dezember 2008 hat der Kreistag Meißen die Stiftung eines Ehrenpreises für ein verdienstvolles bürgerschaftliches Engagement im Landkreis Meißen beschlossen. Der Preis – ein Becher aus Meissner Porzellan – wird seither in jedem Jahr an bis zu sechs verdienstvolle Bürgerinnen und Bürger überreicht.

Der Landkreis Meißen schreibt diesen Preis hiermit öffentlich aus. Voraussetzungen für die Ehrung sind vorbildliche Leistungen auf kommunalpolitischem, kulturellem, sportlichem, sozialem oder ökologischem Gebiet sowie der Kinder- und Jugendarbeit. Die vorgeschlagene Person sollte ihren Wohnsitz im Landkreis Meißen haben. Jeder Vorschlag bedarf einer aussagekräftigen Begründung und muss durch mindestens zehn verschiedene Unterschriften begleitet werden.

Vorschläge können Vereine, Verbände, Unternehmen, Einrichtungen sowie Einzelpersonen mit Angabe eines Kontaktes für Rückfragen bis zum 31. März 2024 einreichen an:

Landratsamt Meißen
Büro Landrat
Brauhausstraße 21
01662 Meißen

Die Verleihung des Ehrenpreises findet üblicherweise im Rahmen des Sommerfestes des Landkreises Meißen statt.

Mit freundlichen Grüßen
Anja Schmiedgen-Pietsch
Pressesprecherin

Büro Landrat · Landratsamt Meißen
Telefon 0 35 21 - 7 25 70 13
presse@kreis-meissen.de
www.kreis-meissen.de

Beschlüsse der Sitzung des Gemeinderates am 18.12.2023

2.1. Beschluss Sitzungstermine Gemeinderat 2024

Zurückgestellt

2.2. Vereinbarung über die Aufbringung der Personal- und Sachkosten der Kindertageseinrichtung in freier Trägerschaft gemäß § 17 Absatz 2 SächsKitaG

Einstimmig beschlossen
Ja 10 Nein 0
Enthaltungen 0 Anwesend 10

2.3. Zuschuss zum Schulclubprojekt Kurfürst-Moritz-Schule Boxdorf

Zurückgestellt

2.4. Umwidmung Haushaltsmittel Ortsteilbudget Moritzburg

Einstimmig beschlossen
Ja 10 Nein 0
Enthaltungen 0 Anwesend 10

2.5. Außerplanmäßige Auszahlungen Fortschreibung Flächennutzungsplan

Einstimmig beschlossen
Ja 10 Nein 0
Enthaltungen 0 Anwesend 10

2.6. Vergabe von Planungsleistungen: Fortschreibung Flächennutzungsplan

Einstimmig beschlossen
Ja 10 Nein 0
Enthaltungen 0 Anwesend 10

2.7. Außerplanmäßige Auszahlungen Dachreparatur GS Moritzburg

Zurückgestellt

2.8. Vergabe von Bauleistungen: Dachreparatur GS Moritzburg

Zurückgestellt

2.9. Außerplanmäßige Auszahlungen Ersatzbeschaffung Kommandofahrzeug

Einstimmig beschlossen
Ja 8 Nein 0
Enthaltungen 2 Anwesend 10

2.10. Vergabe von Lieferleistungen: Ersatzbeschaffung Kommandowagen Gemeindefeuerwehr Moritzburg

Einstimmig beschlossen
Ja 8 Nein 0
Enthaltungen 2 Anwesend 10

2.11. Vergabe von Bauleistungen: Abriss alte Kita Boxdorf

Einstimmig beschlossen
Ja 10 Nein 0
Enthaltungen 0 Anwesend 10

2.12. Außerplanmäßige Auszahlungen Beschaffung Waschtechnik Gemeindefeuerwehr

Einstimmig beschlossen
Ja 8 Nein 0
Enthaltungen 2 Anwesend 10

2.13. Vergabe von Lieferleistungen: Beschaffung Waschtechnik Gemeindefeuerwehr Moritzburg

Einstimmig beschlossen
Ja 8 Nein 0
Enthaltungen 2 Anwesend 10

2.14. Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit (Entschädigungssatzung)

Zurückgestellt

2.15. Kulturraumförderung Sitzgemeindeanteile 2024

Zurückgestellt

2.16. Antrag der CDU-Fraktion zur Änderung der Hauptsatzung

Zurückgestellt

2.17. Antrag der CDU-Fraktion auf Aufhebung eines Beschlusses des Gemeinderates sowie Beschlussfassung Redaktionsstatut

Zurückgestellt

2.18. Ortsentwicklungskonzeption

Zurückgestellt

2.19. Einziehung einer Straße nach § 8 Sächsisches Straßengesetz (SächsStrG)

Zurückgestellt

2.20. Aufhebung Beschluss Verkauf Flurstück 880/6 Gemarkung Moritzburg OT Auer

Zurückgestellt

Beschlüsse der Sondersitzung des Gemeinderates am 08.01.2024

Die Sitzung hat mangels Beschlussfähigkeit nicht stattgefunden.

Beschlüsse der Sitzung des Verwaltungsausschusses am 16.01.2024

Es wurden keine Beschlüsse gefasst.

Beschlüsse der Sitzung des Technischen Ausschusses am 18.01.2024

4.1. Voranfrage: Wohnraumerweiterung und Errichtung Nebengebäude mit Garagen, Flst. 197/3, Gem. Steinbach, OT Steinbach

Einstimmig beschlossen
Ja 6 Nein 0
Enthaltungen 2 Anwesend 8

4.2. Voranfrage: Neubau MFH, Flst. 95/22, Gem. Buchholz, OT Friedewald

Einstimmig beschlossen
Ja 8 Nein 0
Enthaltungen 0 Anwesend 8

4.3. Bauantrag: Neubau Schuppen (nachträglicher Antrag), Flst. 814y, Gem. Moritzburg, OT Auer

Mehrheitlich beschlossen
Ja 6 Nein 2
Enthaltungen 0 An**wesend 8**

4.4. Bauantrag: Errichtung Anbau und Ausbau Dachraum, Flst. 68, Gem. Boxdorf, OT Boxdorf

Einstimmig beschlossen
Ja 8 Nein 0
Enthaltungen 0 Anwesend 8

4.5. Bauantrag: Abbruch und Ersatzneubau Dachstuhl und Ausbau DG, Flst. 1471/1, Gem. Reichenberg, OT Reichenberg

Einstimmig beschlossen
Ja 8 Nein 0
Enthaltungen 0 Anwesend 8

4.6. Bauantrag: Umbau EFH, teilw. Rückbau Schuppen, Flst. 47/a, Gem. Buchholz, OT Friedewald

Einstimmig beschlossen
Ja 8 Nein 0
Enthaltungen 0 Anwesend 8

Öffentliche Bekanntmachung Gemeindeverwaltung Moritzburg

Verkauf landeseigener Kleinwaldflächen

Der Staatsbetrieb Sachsenforst, Forstbezirk Dresden veräußert auf dem Wege der öffentlichen Ausschreibung die im Gemeindeterritorium gelegenen Kleinwaldflächen:

Stadt/ Gemeinde	Gemarkung	Flur/Flurstück	Fläche (ha)
Moritzburg	Steinbach	713	0,1570
Moritzburg	Steinbach	710	0,4844
Moritzburg	Steinbach	715/1	0,0790

Die Verkaufsexposés mit weiterführenden Angaben zu den Objekten können bis zum 15. März 2024 beim Forstbezirk Dresden, Nesselgrundweg 4, 01109 Dresden, gegen einen Unkostenbeitrag von 5 € je Objekt bzw. per E-Mail (dann kostenfrei) angefordert werden. Ebenso können Sie sich die Unterlagen im Internet unter www.sachsenforst.de unter der Rubrik Angebote/Leistungen/Ausschreibungen herunterladen.

Ansprechpartner im Forstbezirk ist
Laura Lorenz Telefon 03 51 - 2 53 08 21.
Laura.Lorenz@smekul.sachsen.de

Staatsbetrieb Sachsenforst,
Forstbezirk Dresden

Öffentliche Bekanntmachung der Durchführung

Der Gemeinderatswahl und zu den Ortschaftsräten der Gemeinde Moritzburg am 9. Juni 2024

1. Zu wählen sind

Wahl	Wahlgebiet	Anzahl Mitglieder	Höchstzahl Bewerberinnen/Bewerber je Wahlvorschlag	Mindestzahl Unterstützungsunterschriften
Gemeinderat Moritzburg	Gemeinde Moritzburg	18	27	60
Ortschaftsrat Auer	OT Auer	5	8	10
Ortschaftsrat Boxdorf	OT Boxdorf	14	21	20
Ortschaftsrat Friedewald	OT Friedewald	12	18	20
Ortschaftsrat Moritzburg	OT Moritzburg	15	23	30
Ortschaftsrat Reichenberg	OT Reichenberg	12	18	20
Ortschaftsrat Steinbach	OT Steinbach	10	15	20

Das Wahlgebiet ist das Gebiet der Gemeinde/Ortschaft (§ 2 Abs. 1, § 35 Abs. 1 KomWG). Die Gemeinde Moritzburg bildet einen Wahlkreis (§ 2 Abs. 3 Satz1 KomWG). Jede Ortschaft bildet einen Wahlkreis (§ 35 Abs. 2 KomWG).

2. Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen

2.1 Es ergeht hiermit die Aufforderung, Wahlvorschläge für diese Wahlen

- frühestens am Tag nach dieser Bekanntmachung und bis
- spätestens am 4. April 2024, 18.00 Uhr

schriftlich einzureichen (die elektronische Form ist ausgeschlossen) und zwar

- für die oben benannten Gemeinderats-/und Ortschaftsratswahlen bei der bzw. dem Vorsitzenden des Gemeindewahlausschusses

Anschrift, Öffnungszeiten
Gemeindeverwaltung Moritzburg, SG Hauptamt/Wahlen, Schlossallee 22, 01468 Moritzburg

2.2 Wahlvorschläge können von Parteien und Wählervereinigungen eingereicht werden. Jede Partei und jede Wählervereinigung kann für jeden Wahlkreis nur einen Wahlvorschlag einreichen. Die Zahl der Bewerberinnen und Bewerber eines Wahlvorschlages darf die oben genannte Höchstzahl an Bewerberinnen und Bewerbern in diesem Wahlkreis nicht übersteigen.

3. Inhalt und Form der Wahlvorschläge

a) Die Wahlvorschläge sind unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Freistaat Sachsen (Kommunalwahlgesetz – KomWG) und der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern zur Durchführung des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Freistaat Sachsen (Sächsische Kommunalwahlordnung – SächsKomWO) aufzustellen und einzureichen. Sie müssen den Bestimmungen über Inhalt und Form der Wahlvorschläge in den §§ 6, 6a bis 6e KomWG sowie § 16 SächsKomWO entsprechen. Dem Wahlvorschlag sind die im § 16 Absatz 3 SächsKomWO genannten Unterlagen beizufügen:

- Erklärung jeder Bewerberin und jeden Bewerbers, dass sie bzw. er der Aufnahme in den Wahlvorschlag unwiderruflich zustimmt und sie bzw. er nicht für dieselbe Wahl in einem anderen Wahlvorschlag als Bewerberin oder Bewerber benannt ist,
- Bescheinigung der zuständigen Gemeinde über die Wählbarkeit für jede Bewerberin und jeden Bewerber,
- Ausfertigung der Niederschrift über die Mitglieder-/Vertreterversammlung zur Aufstellung der Bewerberinnen und Bewerber einschließlich der zugehörigen Versicherung an Eides statt,
- im Falle der Anwendung von § 6c Absatz 1 Satz 4 KomWG eine von dem für den Landkreis oder die Gemeinde zuständigen Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigten der Partei oder mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigung unterzeichnete schriftliche Bestätigung, dass die Voraussetzungen für dieses Verfahren vorlagen,
- beim Wahlvorschlag einer mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigung oder einer Partei, deren Satzung nicht gemäß § 6 Absatz 3 Satz 1 Nummer 1, Satz 2 des Parteiengesetzes der Bundeswahlleiterin oder dem Bundeswahlleiter mitgeteilt worden ist, die gültige Satzung zum Nachweis der mitgliedschaftlichen Organisation,
- beim Wahlvorschlag einer nicht mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigung für jede Unterzeichnerin und jeden Unterzeichner des Wahlvorschlages eine Bescheinigung der zuständigen Gemeinde über ihr bzw. sein Wahlrecht,
- bei ausländischen Unionsbürgerinnen und Unionsbürgern eine Versicherung an Eides statt nach § 6a Absatz 3 KomWG.

b) Wählbar in den Gemeinderat sind Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde, sofern sie nicht nach § 31 Absatz 2 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen von der Wählbarkeit ausgeschlossen sind. Wählbar in den Ortschaftsrat sind Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde sofern sie mindestens drei Monate in der jeweiligen Ortschaft wohnen und nicht nach § 31 Absatz 2 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen von der Wählbarkeit ausgeschlossen sind.

Bürgerin bzw. Bürger der Gemeinde ist jede und jeder Deutsche im Sinne des Artikels 116 des Grundgesetzes und jede bzw. jeder Staatsangehörige eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union, die oder der das 18. Lebensjahr vollendet hat und seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde wohnt.

c) Als Bewerberin bzw. Bewerber einer Partei oder mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigung kann in einem Wahlvorschlag nur benannt werden, wer in

- einer Versammlung der im Zeitpunkt ihres Zusammentritts wahlberechtigten Mitglieder im Wahlgebiet (Mitgliederversammlung) oder
- einer Versammlung der aus ihrer Mitte gewählten Vertreterinnen bzw. Vertreter (Vertreterversammlung)

hierzu in geheimer Wahl gewählt worden ist. In gleicher Weise ist die Reihenfolge der Bewerberinnen und Bewerber festzulegen. Hierzu sind im Rahmen der Mitglieder- bzw. Vertreterversammlung für jeden Wahlkreis getrennte Wahlen durchzuführen. Jede stimmberechtigte Teilnehmerin und jeder stimmberechtigte Teilnehmer der Versammlung ist vorschlagsberechtigt. Den Bewerberinnen und Bewerbern ist Gelegenheit zu geben, sich und ihr Programm der Versammlung vorzustellen.

Das Nähere über die Wahl von Vertreterinnen und Vertretern für Vertreterversammlungen, über die Einberufung und Beschlussfähigkeit der Versammlungen sowie über das Verfahren für die Wahl der Bewerberinnen und Bewerber regeln die Parteien und mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen durch ihre Satzungen.

d) Als Bewerberin oder Bewerber in Wahlvorschlägen nicht mitgliedschaftlich organisierter Wählervereinigungen kann nur benannt werden, wer in einer Versammlung der im Zeitpunkt ihres Zusammentritts wahlberechtigten Angehörigen der Wählervereinigung von der Mehrheit der anwesenden Angehörigen hierzu gewählt worden ist. In gleicher Weise ist die Reihenfolge der Bewerberinnen und Bewerber festzulegen.

Mit dem Wahlvorschlag ist eine Niederschrift über die Wahl der Bewerberinnen und Bewerber mit Angaben zu Ort, Art und Zeit der Versammlung, Zahl der erschienenen Stimmberechtigten und dem Ergebnis der Wahlen einzureichen. Außerdem haben die Leiterin bzw. der Leiter und zwei

stimmberechtigte Teilnehmerinnen oder Teilnehmer an Eides statt zu versichern, dass die Bewerberinnen und Bewerber in geheimer Wahl bestimmt wurden und die Bewerberinnen und Bewerber Gelegenheit hatten, sich und ihr Programm der Versammlung vorzustellen.

e) Die Wahlvorschläge von Parteien und mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen sind von dem für das Wahlgebiet zuständigen Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigten eigenhändig zu unterzeichnen. Besteht der Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigte aus mehr als drei Mitgliedern, genügt die Unterschrift von drei Mitgliedern, darunter die der oder des Vorsitzenden oder seiner Stellvertreterin bzw. seines Stellvertreters.

f) Die Wahlvorschläge von nicht mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen sind von drei wahlberechtigten Angehörigen der Vereinigung, die an der Versammlung zur Bewerberaufstellung teilgenommen haben, eigenhändig zu unterzeichnen.

g) Gemeinsame Wahlvorschläge mehrerer Parteien oder Wählervereinigungen erfordern jeweils drei Unterschriften nach § 6a Absatz 4 KomWG für jeden der beteiligten Wahlvorschlagsträger. Die Wahlvorschlagsträger haben unabhängig voneinander jeder ein Aufstellungsverfahren nach § 6c KomWG durchzuführen.

h) Indem die sich Bewerbenden der Aufstellungsversammlung der Versammlungsleiterin/dem Versammlungsleiter die für die Erstellung des Wahlvorschlags (Anlage 16 zur SächsKomWO) notwendigen personenbezogenen Daten mitteilen, die Zustimmungserklärung (Anlage 17 zur SächsKomWO) und – soweit sie Bürgerinnen/Bürger anderer Mitgliedsstaaten der Europäischen Union sind – eine Versicherung an Eides statt gemäß § 6a Absatz 3 des Kommunalwahlgesetzes abgeben, entstehen für die den Wahlvorschlag aufstellende Partei bzw. Wählervereinigung aktive datenschutzrechtliche Hinweispflichten nach Artikel 13 der Datenschutz-Grundverordnung. Es wird empfohlen, den sich Bewerbenden im Rahmen der Aufstellungsversammlung ein standardisiertes Merkblatt entsprechend dem Musterformular 1 unter https://www.datenschutz.sachsen.de/informationspflichten-4155.html?_cp=%7B%7D auszuhändigen. Da-bei ist darauf hinzuweisen, dass die Zustimmungserklärung trotz einer eventuellen datenschutzrechtlichen Geltendmachung der Berichtigung und Löschung materiellrechtlich weiter gültig bleibt (§ 6a Absatz 2 Satz 2 Kommunalwahlgesetz).

4. Vordrucke

Die Vordrucke für Wahlvorschläge, Zustimmungserklärungen, Wählbarkeits- und Wahlrechtsbescheinigungen, Niederschriften über die Mitglieder-/Vertreterversammlungen zur Aufstellung der Bewerberinnen und Bewerber einschließlich zugehöriger eidesstattlicher Versicherungen sind – während der allgemeinen üblichen Öffnungszeiten – erhältlich:

für die Gemeinde-/Ortschaftsratswahlen:
Einwohnermeldestelle der Gemeinde Moritzburg, Schlossallee 22, 01468 Moritzburg oder über eine Anforderung per Mail an wahl@moritzburg.de

5. Hinweise auf Unterstützungsunterschriften

a) Jeder Wahlvorschlag muss entsprechend der unter Punkt 1 angegebenen Mindestzahl von Wahlberechtigten des Wahlgebietes/Wahlkreises, die keine Bewerberinnen oder Bewerber des Wahlvorschlages sind, unterstützt werden (Unterstützungsunterschriften). Die Wahlberechtigung muss zum Zeitpunkt der Unterzeichnung des Wahlvorschlags gegeben sein. Die Unterstützungsunterschrift muss von der bzw. dem Wahlberechtigten bei der zuständigen Gemeindeverwaltung auf einem Unterschriftsformblatt unter Angabe von Familienname, Vorname, Geburtsdatum und Anschrift der Hauptwohnung sowie des Tages der Unterschrift eigenhändig geleistet werden. Eine Wahlberechtigte bzw. ein Wahlberechtigter kann für dieselbe Wahl nur für einen Wahlvorschlag eine Unterstützungsunterschrift leisten. Hat eine oder ein Wahlberechtigter für dieselbe Wahl für mehrere Wahlvorschläge eine Unterstützungsunterschrift geleistet, sind alle ihre bzw. seine Unterschriften ungültig. Eine geleistete Unterstützungsunterschrift kann nicht zurückgenommen werden.

b) Die Unterstützungsunterschriften können nach Einreichung des Wahlvorschlags bis 4. April 2024, 18.00 Uhr

- für die Gemeinderats-/und Ortschaftsratswahlen bei der:

Gemeinde Moritzburg, Einwohnermeldestelle, Schlossallee 22, 01468 Moritzburg

während folgender Zeiten:
dienstags 9 Uhr bis 12 Uhr und
14 Uhr bis 18 Uhr
donnerstags 9 Uhr bis 12 Uhr und
14 Uhr bis 16 Uhr
(am 04.04.2024 bis 18 Uhr)

geleistet werden.

Die Wahlberechtigten haben sich auf Verlangen zur erforderlichen Identitätsfeststellung auszuweisen.

Wahlberechtigte, die infolge Krankheit oder wegen einer körperlichen Beeinträchtigung gehindert sind, die Gemeindeverwaltung aufzusuchen, können die Unterstützung durch Erklärung vor einer oder einem Beauftragten der Gemeindeverwaltung ersetzen. Dies haben sie bei der oder dem Vorsitzenden des Gemeindewahlausschusses spätestens bis 28. März 2024 schriftlich zu beantragen; dabei sind die Hinderungsgrün-de glaubhaft zu machen.

c) Der Wahlvorschlag einer Partei oder mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigung, die aufgrund eines eigenen Wahlvorschlags im Sächsischen Landtag vertreten ist oder seit der letzten Wahl im Gemeinderat der Gemeinde Moritzburg vertreten ist bedarf keiner Unterstützungsunterschriften.

Dies gilt entsprechend für den Wahlvorschlag einer nicht mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigung, wenn er zusätzlich von der Mehrheit der für die Wählervereinigung Gewählten, die dem Gemeinderat zum Zeitpunkt der Einreichung angehören oder zum Zeitpunkt der Gemeindeeingliederung angehört haben, unterschrieben ist.

Bei der Einreichung der Wahlvorschläge zur Wahl der Ortschaftsräte ist wie vorstehend zu verfahren. Darüber hinaus bedarf auch der Wahlvorschlag eine Partei oder Wählervereinigung für eine Ortschaftsratswahl, die aufgrund eines eigenen Wahlvorschlages seit der letzten regelmäßigen Wahl im Ortschaftsrat vertreten ist, keiner Unterstützungsunterschriften. Für nicht mitgliedschaftlich organisierte Wählervereinigungen gilt dies wieder unter der Maßgabe, dass der Wahlvorschlag zusätzlich von der Mehrheit der zum Zeitpunkt der Einreichung im Ortschaftsrat für die Wählervereinigung vertretenen Gewählten unterzeichnet ist.

Gemeinsame Wahlvorschläge mehrerer Parteien oder Wählervereinigungen bedürfen dann der Unterstützungsunterschriften, wenn dies für mindestens einen Wahlvorschlagsträger erforderlich ist.

6. Verbundene Wahlen

Die unter Punkt 1 benannten Wahlen werden gemäß § 57 Absatz 2 KomWG organisatorisch mit der Wahl zum Europäischen Parlament verbunden.

Moritzburg, 15.01.2023

gez. Jörg Hänisch, Bürgermeister

IMPRESSUM

Moritzburger Gemeindeblatt Nr. 02/2024

Herausgeber: Gemeinde Moritzburg, Schlossallee 22, Moritzburg

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Jörg Hänisch

Redaktion: R. Böttcher, H. Naumann, U. Elsner, C. Hofeditz, U. Meißner, S. Dietrich-Weinhold

Artikelannahme bis 15. des Vormonats: per Mail an die Gemeindeverwaltung: monatsblatt@moritzburg.de

Anzeigenannahme bis 15. des Vormonats sowie Druck: B. KRAUSE GmbH, Radebeul Telefon 03 51 - 83 72 40, moritzburg@b-krause.de

Satz: TB-Medien, Schulstraße 12, 01468 Boxdorf Telefon 03 51 - 888 27 441, info@tb-medien-dresden.de

Fotos: Gemeinde Moritzburg, Adobe Stock, Depositphoto, TB-Medien, Carlo Böttger, freepik

Nächste Redaktionssitzung: Dienstag, 20. Februar 2024, 18.30 Uhr, Rathaus Moritzburg

Für die Vollständigkeit und sachliche inhaltliche Richtigkeit der Beiträge im nichtamtlichen Teil des Moritzburger Gemeindeblattes ist allein der Verfasser verantwortlich. Der Inhalt der veröffentlichten Beiträge spiegelt nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers wider. Der Herausgeber behält sich vor, Artikel gekürzt zu veröffentlichen. Es besteht kein genereller Anspruch auf Veröffentlichung.

Öffentliche Bekanntmachungen

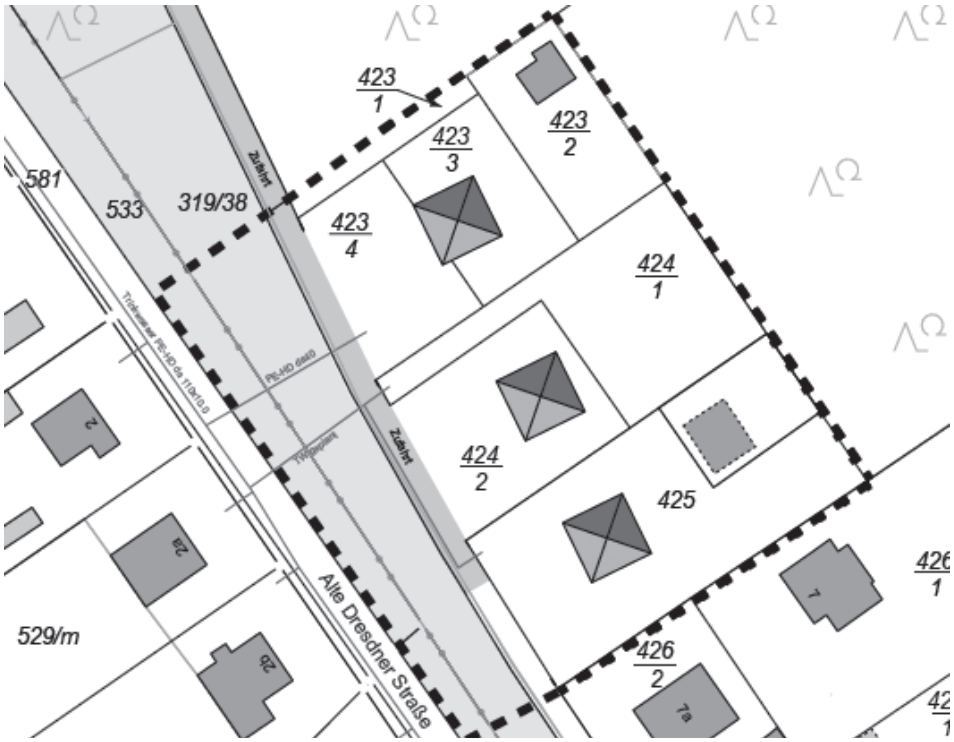
Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan „Wohngebiet am Pferdeweg“ OT Moritzburg

Die Aufstellung des Bebauungsplans „Wohngebiet am Pferdeweg“ OT Moritzburg wurde durch den Gemeinderat in seiner Sitzung am 25.09.2023 beschlossen. Der Geltungsbereich umfasst die Flurstücke T. v. 319/38, 423/1, 423/2, 423/3, 423/4, 424/1, 424/2, 425 und T. v. 533 der Gemarkung Moritzburg und weist eine Fläche von 4.240 m² auf. Er ist in der Abbildung zeichnerisch dargestellt.

Ziel der Planung ist die Schaffung von Wohnraum.

Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekanntgemacht.

Jörg Hänisch, Bürgermeister



Werden Sie Wahlhelfer – Wir suchen Sie! zur Kommunalwahl am 9. Juni 2024 und Landtagswahl am 01.09.2024

Am **9. Juni 2024** finden wieder **Kommunalwahlen** statt. Neu gewählt werden der Kreistag des Landkreises Meißen, der Gemeinderat der Gemeinde Moritzburg und die Ortschaftsräte aller Ortsteile der Gemeinde Moritzburg.

Am **1. September 2024** erfolgt die Wahl zum **8. Sächsischen Landtag**.

Für die ordnungsgemäße Durchführung der Wahlen werden sieben Wahllokale und zwei Briefwahllokale mit je einem Wahlvorstand gebildet, der den reibungslosen Verlauf der Stimmabgabe und die Stimmenauszählung im jeweiligen Wahllokal am Wahlsonntag sicherstellt.

Die Gemeinde Moritzburg möchte allen interessierten Wahlberechtigten die Möglichkeit bieten, aktiv an diesen Wahlen mitzuarbeiten und sucht Sie als Wahlhelfer, um im jeweiligen Wahlvorstand der Gemeinde mitzuwirken. Dazu können Sie sich ab sofort bei der Gemeinde Moritzburg, Schlossallee 22, 01468 Moritzburg per E-Mail wahl@moritzburg.de melden oder Sie füllen ganz einfach den unteren Abschnitt oder das Formblatt auf unserer Homepage unter www.moritzburg.de/Rathaus/Formulare & Veröffentlichungen/Wahlen/2024 aus und senden es ab.

Für Ihr Engagement erhalten Wahlhelfer ein Erfrischungsgeld, dessen Höhe richtete sich nach der Entschädigungssatzung der Gemeinde. Damit Sie bestmöglich für Ihre Tätigkeit im Wahlraum vorbereitet sind, bietet die Gemeinde Moritzburg verschiedene Schulungstermine an. Für eine Tätigkeit als Wahlhelferin oder Wahlhelfer sind jedoch keine Vorkenntnisse notwendig.

Alle Wahlhelfer erhalten ca. 6 Wochen vor der Wahl eine schriftliche Berufung mit der Post zugesandt.

Wir bedanken uns bereits im Voraus für Ihr Interesse und Ihre Mithilfe!

Weitere Informationen erteilt das Sachgebiet Hauptamt/Wahlen

Frau Meyer-Clasen
Schlossallee 22 · 01468 Moritzburg
Telefon 03 52 07 - 8 53 25
wahl@moritzburg.de

Informationen zum Datenschutz können Sie auf unserer Homepage unter https://www.moritzburg.de/de/datenschutz.html abrufen.

Kostenfreier Fördermittel- und Finanzierungsprechtag in der Wirtschaftsförderung Region Meißen (WRM) GmbH

Die Sächsische Aufbaubank (SAB) bietet am 14. März 2024 im Landkreis Meißen eine individuelle Beratung zu den Förderprogrammen des Freistaates Sachsen an. Die Beratung findet in den Räumen der WRM GmbH statt oder wird zwischen 9 und 16 Uhr angeboten.

Eine Anmeldung für Existenzgründer_innen und Unternehmen ist telefonisch oder per E-Mail bei der WRM GmbH möglich.

Bitte senden Sie uns zur Vorbereitung auf Ihr Gespräch die ausgefüllte Vorabinformation an post@wrm-gmbh.de zu.

Kontaktdaten und Informationen
Ansprechpartnerin:
Sandra Baudis
post@wrm-gmbh.de
Telefon 0 35 21- 47 60 80

Anmeldefrist: 8. März 2024
Termin: 14. März 2024

Ort: WRM GmbH,
Neugasse 39/40 · 01662 Meißen

Vorabinformation: www.wirtschaftsregion-meissen.de/aktuelles/veranstaltungen.html

28 regionale Vorhaben zur Förderung ausgewählt

Entscheidungsgremium des Dresdner Heidebogen entschied über den 1. Aufruf in der neuen LEADER Förderperiode

Beschlussfassung zum 1. Aufruf durch den Koordinierungskreis

Am 13. Dezember 2023 tagte das Entscheidungsgremium der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Dresdner Heidebogen im Via Regia Zentrum in Königsbrück und bewertete die eingereichten Vorhaben aus dem 1. Aufruf zur Umsetzung der LEADER-Entwicklungsstrategie (LES) der Region.

40 Anträge wurden fristgerecht beim Regionalmanagement eingereicht, welche es einzuschätzen und zu bewerten galt.

Im Handlungsfeld 1 „Grundversorgung und Lebensqualität“. Förderfähig sind hier beispielsweise Vorhaben zur Sicherung der Versorgung mit Waren des täglichen Bedarfs, zur Verbesserung der Alltagsmobilität oder zur Stärkung des sozialen Miteinanders und bürgerschaftlichen Engagements.

Im Handlungsfeld 2 „Wirtschaft und Arbeit“ mit dem Schwerpunkt Erhalt, Ausbau und Diversifizierung von Unternehmen sowie dem Ausbau von Wertschöpfungsketten wurde die Stadt Bernsdorf mit ihrem Vorhaben ausgewählt. Das bereits existierende Kooperationsvorhaben zwischen den Gemeinden Schwepnitz, Laußnitz und den Städten Königsbrück und Bernsdorf soll um einen weiteren Partner, die Gemeinde Neukirch, erweitert und inhaltlich auf- sowie ausgebaut werden.

Im Handlungsfeld 3 „Tourismus und Naherholung“, welches Vorhaben unterstützt, die der Entwicklung landtouristischer Angebote oder der Weiterentwicklung des Beherbergungsangebotes dienen, konnten sich 2 Projekte der 3 eingereichten Projekte über ein positives Voting freuen.

Im Handlungsfeld 4 mit dem Ziel „Bilden“ konnten sich 3 der 6 eingereichten Vorhaben durchsetzen. Ziel des Handlungsfeldes ist die Sicherung und Weiterentwicklung der Bildungs- und Informationsangebote im ländlichen Raum.

Im Handlungsfeld 5 „Wohnen“ werden 5 private Wohnbauvorhaben gefördert und tragen so zur Entwicklung bedarfsgerechter Wohnangebote im Dresdner Heidebogen bei.

Der 2. Aufruf für LEADER-Vorhaben wird voraussichtlich im April 2024 veröffentlicht. Aktuelle Informationen hierzu erhalten Sie auf unserer Homepage.

Allgemein

Der Dresdner Heidebogen ist eine von 30 anerkannten LEADER-Regionen in Sachsen mit eigenständiger LEADER-Entwicklungsstruktur (LES). Namensgebend für die Region ist ein Bogen aus Heidelandschaften. Die Region verbindet die Oberlausitz mit der Mark Meißen, Teile der Landkreise Meißen und Bautzen. Mitglieder des Dresdner Heidebogen e.V. sind mehr als 85 an Standortentwicklung interessierte Kommunen, Vereine, Unternehmen und Privatpersonen. Der Verein war bereits Träger des Regionalmanagements in den Förderperioden 2000 bis 2006, 2007 bis 2013 und 2014 bis 2022.

Über eine positive Entscheidung können sich folgende Antragsteller freuen:

Handlungsfeld 1 „Grundversorgung und Lebensqualität“ im Landkreis Meißen:

Silke Juschten	Sanierung Wohnstallhaus in Bärwalde zu Osteopathie
Silvia Mehlich, Ferienhof Türke	Ausbau der Scheune zur Multifunktionsnutzung: (Aufenthalt- und Veranstaltungsraum für Feriengäste, Vereine und Kommune) + Toilettensanierung im Nachbarhaus
Ev. luth. Landeskirche Sachsen	Sanierung Scheune zur Nutzung Gemeinschaftsraum und Büro für Pfadfinder und Junge Gemeinde
Gemeinde Moritzburg	Dorfplatz Boxdorf
Gemeinde Ebersbach	Spielplatz Lauterbach
Bäckerei Tobollik	Kauf eines Verkaufsautos für den Betrieb in der Region Dresdner Heidebogen
	Qualifizierung der Ladentheke in Schönfeld mit Maschinen und Anlagen
Stadt Radeburg	Neuerrichtung eines Spielplatzes an der Großenhainer Straße
Gemeinde Schönfeld	Schallschutzdecke Mehrzweckhalle Schönfeld
	Stromanschluss Kleingartenverein Am Schäferteich e.V.

Handlungsfeld 3 „Tourismus und Naherholung“ im Landkreis Meißen:

Silvia Mehlich, Ferienhof Türke	Sanierung und Umnutzung des ehemaligen Stall- und Garagengebäudes zu 3 Ferienwohnungen und separate WC´s für Veranstaltungen
Susanne Sayed Taha	Sanierung zu Wohneinheit in Bärwalde für Ferienwohnung

Handlungsfeld 4 mit dem Ziel „Bilden“ im Landkreis Meißen:

Gemeinde Priestewitz	Kinderhaus Baselitz, Sanierung Schuppen mit Teilumnutzung zur Kinderwerkstatt
Gemeinde Lampertswalde	Qualifizierung Grünes Klassenzimmer der Grundschule Lampertswalde

Handlungsfeld 5 „Wohnen“ im Landkreis Meißen:

Silke Juschten	Sanierung Wohnstallhaus in Radeburg OT Bärwalde zur Wohneinheit
Claudia und Michael Kahle	Wiedernutzung eines denkmalgeschützten Seitengebäudes als Wohngebäude in Moritzburg
Rico Zieschang	Umbau eines leerstehenden Wohnhauses zum generationenübergreifenden Wohnen in Schwepnitz
Familie Vogel/Holfert	Sanierung Bauernhaus in Ebersbach OT Reinersdorf für eigene Wohnnutzung
Anne Peterle und Jonas Rühle	Umbau und Erweiterung ehemaliges Stallgebäude zur Schaffung von Wohnraum in Ebersbach

12,31 Millionen € hat der Dresdner Heidebogen für die ländliche Entwicklung von der EU und dem Freistaat Sachsen innerhalb der LEADER-Periode 2023-2027 zur Verfügung gestellt bekommen, sachsenweit sind dies ca. 241 Millionen €.

Welche Projekte schließlich zur Förderung ausgewählt werden, entscheiden die jeweiligen Regionen selbst gemäß ihrer Entwicklungsstrategien.

Karte der LEADER-Regionen Dresdner Heidebogen

Dresdner Heidebogen e.V.
Regionalmanagement
Am Schloßpark 19 · 01936 Königsbrück
Telefon 03 57 95 - 28 59 22
info@heidebogen.eu
www.heidebogen.eu

SCHLOSS MORITZBURG

AUSSTELLUNGEN

Winterzeit ist Märchenzeit!

22.11.2023 bis 25.02.2024

WINTERAUSSTELLUNG »DREI HASELNÜSSE FÜR ASCHENBRÖDEL«

Mo. bis So. 9.30 bis 17.30 Uhr
(letzter Einlass 16.15 Uhr)

In diesem Jahr jährt sich die Filmpremiere des Märchenklassikers zum 50sten Mal. Schloss Moritzburg als authentischer Drehort widmet sich jedoch nicht nur den Biografien der Schauspieler und den Drehplätzen. Mit Inszenierungen, Multimedia und vor allem viel Liebe zum Detail wurde auch in diesem Jahr ein Ausstellungserlebnis ganz besonderer Art geschaffen.

Außerdem ist ein besonderer Ausstellungsteil – mit 5 zusätzlichen Räumen – dem Lebensweg und der Schauspielkarriere der Hauptdarstellerin Libuše Šafránková gewidmet. Nachdem wir diese Sonderausstellung vor 2 Jahren coronabedingt nur wenige Wochen öffnen konnten, freuen wir uns nun umso mehr, dass wir unseren Besuchern und Gästen erneut originale Kostüme aus den beliebtesten Film- und TV-Produktionen der Darstellerin zeigen können. Außerdem präsentieren wir auf mehr als 100 Fotos die erfolgreichsten Rollen von Libuše Šafránková.

Wer eventuelle Wartezeiten umgehen möchte, kann seine Tickets für die Ausstellung online erwerben. Das Vorverkaufskontingent ist begrenzt. Weitere Karten sind an der Tageskasse erhältlich. Weitere Informationen zu Öffnungszeiten, Preisen, Ticketvorverkauf unter: www.schloss-moritzburg.de

Bitte beachten Sie, dass im Winter ausschließlich die Ausstellung »Drei Haselnüsse für Aschenbrödel« gezeigt wird. Die Barockausstellung mit Schatzkammer und Federzimmer kann wieder ab 18.03.2023 besichtigt werden.

FÜHRUNGEN UND BEGLEITPROGRAMM

Termine auf unserer Website

»AUF DEN SPUREN VON ASCHENBRÖDEL«

Bei dieser Außenführung entdecken Sie die Drehorte des Märchenfilms auf Schloss Moritzburg während eines geführten Spaziergangs und erfahren Hintergrundinformationen und Anekdoten rund um den Filmdreh. (geeignet für Kinder ab 8 Jahre)

Eintritt für Kinder/Erwachsene: 5,50 €

So 4., 11., 18., 25.02. | 13 Uhr

»KELLER & DACH« VOM SCHLOSS MORITZBURG ENTDECKEN

Geheime Einblicke: Schauen Sie mit uns hinter die Kulissen der barocken Festsäle und erkunden Sie verborgene Bereiche des Jagd- und Lustschlosses August des Starken in unserer Führung »Vom Keller bis zum Dach« (Ausgenommen in der Führung ist die Barocketage)

Eintritt: 15 € | Kinder bis 16 Jahre: 12 €

Sa 3., 22.02. | 13 Uhr

»ALTES KUNSTHANDWERK ENTDECKEN UND VERSTEHEN«

In unserer Kreativwerkstatt im Kavaliershaus im Schlosspark können Kinder Goldlederschmuck herstellen, für Kinder ab 8 Jahre

Dauer ca. 2,5 Stunden | Preis 15 €

Treffpunkt am großen Aschenbrödelschuh vor dem Schloss!

So 4., 11., 15., 16.02. | 11 und 14 Uhr

»WIR SPIELEN ASCHENBRÖDEL«

Mitmachtheater für Kinder in historischen Kostümen geeignet für Kinder ab 6 Jahre

Dauer ca. 60 min. | Eintritt 5 €

17., 18., 23., 24.02. | 11 und 14 Uhr

»ASCHENBRÖDEL TRIFFT ASCHENPUTTEL«

Mitmach-Märchen mit Zofe Babette für Kinder ab 6 Jahre

Dauer ca. 60 min | Eintritt 5 €

WEITERE VERANSTALTUNGEN

Für alle Veranstaltungen können die **Tickets in unserem Onlineshop** erworben werden.

Weitere Informationen und Tickets finden Sie unter: **www.schloss-moritzburg.de**

Besucherservice Schloss Moritzburg und Fasanenschlösschen:

Telefon 03 52 07 - 8 73 18
moritzburg@schloesserland-sachsen.de

FASANENSCHLÖSSCHEN

FASANENSCHLÖSSCHEN

Das Fasanenschlösschen bleibt bis Mai 2024 geschlossen und wird dann wieder im Rahmen einer Führung zu besichtigen sein.

Erleben Sie Moritzburg in einem der geführten Rundgänge 2024

Wir bitten um Voranmeldung, mindestens 10 Teilnehmer, Anmeldung über die Moritzburg Information unter Telefon 03 52 07 - 85 40 oder info@kulturlandschaft-moritzburg.de

Beginn jeweils 11 Uhr an der Moritzburg Information

Öffentliche Ortsführung

Im Schatten von Schloss Moritzburg

Im Schatten des Barockschlosses Moritzburg entwickelte sich seit dem 15. Jahrhundert der Ort Eisenberg-Moritzburg, der seit 1934 Moritzburg heißt. Mit der Ortsführung begeben Sie sich auf Spurensuche des einstigen alten Eisenberg. Sie erfahren während des Rundganges Interessantes zum Ursprung und zur Historie des Ortes, zur Architektur einiger Häuser, zur Kirchengeschichte und zum einstigen Markttreiben. Sie erhalten Einblicke in das frühere und das heutige Leben der Bewohner. Die Tour führt entlang der Schlossallee, der Moritzburger Kirche, durch den Friedhof und das alte Straßendorf Eisenberg bis hin zum neuen Paradeplatz und dem Rüdenhof, der die letzte Wohnstätte von Käthe Kollwitz war.

Termine: 6. April, 5. Mai, 1. Juni, 7. September, 5. Oktober 2024

Dauer: ca. 1,5 Stunden
Preis: 8 € pro Person

Brücke-Weg Führung

Die Künstlergemeinschaft „Die BRÜCKE“ gründete sich zu Beginn des 20. Jahrhunderts in Dresden und besuchte in den Sommermonaten der Jahre 1909 – 1911 die Moritzburger Teiche um ungestört Natur- und Aktstudien zu betreiben.

Begeben Sie sich mit der Kunsthistorikerin Christine Gruler oder Daniela Wittig an die Orte, an denen die Brücke Künstler malten und unverkennbare Moritzburger Motive schufen. Die Tour führt entlang des Brücke-Weges und zeigt mittels großer Bilderrahmen sowie Schautafeln das jeweils an diesem Ort entstandene Motiv/Bild. Nehmen Sie den Blick der BRÜCKE-Maler ein und ergründen Sie mit deren Augen die einstigen Motive.

Termine: 28. April, 26. Mai, 30. Juni, 27. Juli, 25. August, 29. September, 20. Oktober 2024

Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 15 € pro Person

Moritzburger Weihnachtsmarkt in neuem Gewand

Zum ersten Mal fand am 3. Adventswochenende der Moritzburger Weihnachtsmarkt auf dem neu gestalteten Markttreff Moritzburg statt. Trotz der geringen Vorbereitungszeit wurde das neue Konzept von den Besuchern sehr positiv aufgenommen.

Mit dem Weihnachtspostamt und dem schnarchenden Weihnachtsmann, dem Start des Marktes am Freitagnachmittag, einem vielfältigen Unterhaltungsprogramm für Jung und Alt sowie einer kleinen ausgewogenen Händlermischung aus (Kunst-)Handwerk und gastronomischen Angeboten lud der Markt sowohl Einheimische wie auch Gäste zum Verweilen ein.

Aufgrund der positiven Resonanz plant die Kulturlandschaft Moritzburg GmbH auch in 2024 den Moritzburger Weihnachtsmarkt traditionell am 3. Adventswochenende.

Die Bewerbungsunterlagen für die Händler werden demnächst auf unserer Homepage www.kulturlandschaft-moritzburg.de eingestellt. Interessenten für die Gestaltung des Rahmenprogramms wenden sich gern an info@kulturlandschaft-moritzburg.de

Die Kulturlandschaft Moritzburg GmbH bedankt sich auch auf diesem Weg im Moritzburger Gemeindeblatt bei ihren Partnern und Unterstützern für das persönliche, finanzielle und ehrenamtliche Engagement:

- als Sponsoren: Elektro Rotsche GmbH, Tischlerei Toralf Glöckner
- bei der Umsetzung des Weihnachtsmannpostamtes: PostModern, Hochseilgarten am Mittelteichbad, Kutschunternehmen Bernd Haase
- bei der Gestaltung des Rahmenprogramms: Männergesangsverein Liederkranz 1889 e.V. Boxdorf, Chor der Kirchgemeinde Moritzburg, Schülerband der Kurfürst-Moritz-Schule, Stephanus-Buchhandlung Moritzburg, Bäckerei Liebscher, Kutschunternehmen Gürntke, Globetrotter Dresden
- bei der Füllung des Weihnachtsmannsackes und Präsenten: Bienenwirtschaft Meißen GmbH, Stephanus-Buchhandlung, Lößnitzgrundbahn, Georg Gräfe Pulsnitzer Pfefferkuchen GmbH & Co.KG, Sparkasse Meißen, Wildgehege Moritzburg, Allianz Versicherungsagentur Jens Kafka

Ihr Team der Kulturlandschaft Moritzburg GmbH

Führung „Von der hohen Jagd ... Barockrundgang in Moritzburg“

Erleben Sie einen als barock inszenierten Erlebnisrundgang mit einem Schauspieler in historischer Gewandung. Auf der Tour werden zwei Erlebnisstationen zur Jagd, das Parforcehornblasen und ein Armbrustschießen (mit ungefährlichen Kinderarmbrüsten), inszeniert.

Termine: 12. Mai, 2. Juni, 7. Juli, 18. August, 22. September, 13. Oktober 2024

Dauer: ca. 1,5 Stunden
Preis: 17 € pro Person (ab 15 Jahren), Kinder 7 bis 14 Jahre 12 €, Kinder bis 6 Jahre frei

Tickets und weitere Informationen:

Schlossallee 3b · 01468 Moritzburg
Telefon 03 52 07 - 85 40

info@kulturlandschaft-moritzburg.de
www.kulturlandschaft-moritzburg.de

Moritzburg Information

Willkommen zur „Runde der rüstigen Rentner“

Wie im Moritzburger Gemeindeblatt, Ausgabe Januar, durch den Bürgermeister avisiert, werde ich bemüht sein ab Februar dieses Jahres unter dem Motto „Runde der rüstigen Rentner“ das Rentnerleben im Ort wieder zu aktivieren.

Die Erste Veranstaltung findet am Mittwoch · **14. Februar** · **15 Uhr** im Hotel Sonnenhof statt.

Dabei kommt es mir hauptsächlich auf „Gemeinsamkeit“ an, mit dem Ziel – die zukünftigen Themen und Aktivitäten werden durch die Teilnehmer selbst bestimmt. Diesbezüglich werden wir gemeinsam zur Eröffnungsfeier versuchen, die „Marschrichtungszahl“ festzulegen und zu bestimmen.

In Absprache mit Familie Gommlich werden die Teilnehmer aus organisatorischen Gründen gebeten, eine mögliche Teilnahme bis eine Woche vor Terminstellung per Telefon 830 55 27 zu melden.

Alle Seniorinnen und Senioren, die sich angesprochen fühlen, sind herzlich eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen
Reinhard Hahmann

Liebe Närrinnen und Narren, liebe Freunde des CCM …

… wie bereits in der Januarausgabe bekannt gegeben, freuen wir uns mit euch auf den Start in die 42. Saison

Der CCM mal laut mal leise, geht auf große Reise.

In der zweiten Hälfte der Saison wollen wir wieder mit euch in der 5. Jahreszeit tanzen, feiern und unvergessliche Stunden erleben.

Nun müssen wir euch aber mitteilen, dass der Weiberfasching restlos ausverkauft ist. Durch den riesigen Ansturm auf die Karten von Seiten der Weiber ist kein Restkartenverkauf, wie noch im Herbst von uns geplant, an die Männer möglich.

Wenn ihr aber trotzdem unser tolles Programm sehen wollt und mit uns feiern möchtet, dann nutzt noch ganz schnell die Gelegenheit und besucht uns am Samstag, dem **03.02.24** und am Samstag, dem **10.02.24** zu den Abendveranstaltungen. (Karten auch noch an der Abendkasse erhältlich.)

Für den Auskehrball am 17.02.24 sind leider auch nur noch ganz, ganz wenige Restkarten vorhanden.

Karten könnt ihr wie immer über unsere Homepage **www.ccmev.de** bestellen oder ihr geht zur bekannten Vorverkaufsstelle (Gasabfüllstelle) Mo, Mi, Fr von 14 bis 18 Uhr, Kötzschenbrodaer Straße 1a, Moritzburg.

Kartenpreise für alle Abendveranstaltungen und Auskehrball
Sitzplatz 14,50 €
Stehplatz 12,00 €

Weiberfasching ausverkauft

Kinderfasching
Kinder bis 16 Jahre 5,00 € inkl. 1 Paar Wiener + 1 alkoholfreies Getränk
Erwachsene 10,00 €

Kindergarten Fasching am 13.2.24 durch die ansässigen Kindergärten ausgebucht

Liebe Gäste des CCM, noch ein wichtiges Update zum **Kinderfasching** am 04.02.24. Da wir in der letzten Saison zum Kinderfasching leider mit viel Herzschmerz Kinder wegschicken mussten, da bei diesem Ansturm von Kindern Eltern und Großeltern der Lindengarten aus allen Nähten zu platzen drohte, hoffen wir dieses Jahr auf euer Verständnis, dass der Kinderfasching auch als solches genutzt werden sollte. Wir bitten doch die Eltern oder Großelternteile, die ebenfalls unser Programm gern sehen möchten, dafür die Abendveranstaltungen zu nutzen. Jedes Kind sollte die Möglichkeit haben, den Kinderfasching ausgelassen zu feiern.

Wir freuen uns auf euch und senden karnevalistische Grüße mit einem donnernden Eiseberg Ei Ei

Kontrovers vor Ort – Aktuelle Fragen, die unsere Gesellschaft bewegen und verändern

Ab März startet die Diakonische Akademie in Kooperation mit der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung eine Veranstaltungsreihe aus dem Projekt Kontrovers vor Ort. Wir laden Sie ein, in der Veranstaltungsreihe über aktuelle Themen zur Mitgestaltung einer demokratischen und solidarischen Gesellschaft nachzudenken und zu diskutieren.

Vortrag und Diskussion mit
Dr. Christoph Meißelbach
20. März · um 19 Uhr

Warum Demokratie manchmal so schwer fällt.

Ein Abend über Pluralismus, Steinzeitgehirne und das digitale Zeitalter

Anmeldung und weitere Informationen unter www.diakademie.de. Alle Veranstaltungen sind kostenfrei.

Veranstaltungsort: Evangelisches Bildungszentrum Moritzburg Diakonische Akademie für Fort- und Weiterbildung
Bahnhofstraße 9 · 01468 Moritzburg

Der nächste **Moritzburger Generationentreff**

findet am Dienstag · **6. Februar** ab **15.30 Uhr** auf dem Hof Türke, Schulstraße 1 in Moritzburg statt.

Zu Gast wird Thomas Große, Friedhofsverwalter des Kirchspiels sein. Herr Große wird allen Interessierten Fragen rund um den Moritzburger Friedhof beantworten.

Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste und gute Gespräche.

Silvia Mehlich,
Moritzburger Königskinder e.V.

Weihnachtszeit an der FREIE CELESTIN FREINET SCHULE Friedewald

Bereits zu Beginn des aktuellen Schuljahres durften die Schülerinnen und Schüler unserer Schule wählen, bei welchem Experten oder welcher Expertin sie am Nachmittag in die Lehre gehen wollen. Die Auswahl fiel schwer, denn das Angebot reichte u.a. vom Breakdance über Programmieren und Schattentheater bis hin zum Zaubern und Zeichnen. Die neunwöchige Atelierzeit am Nachmittag fand ihren krönenden Abschluss Anfang Dezember mit einer Atelierpräsentation, zu der den Mitschülern, Eltern und Großeltern stolz die Ergebnisse vorgeführt wurden.

Unser gemeinsames Weihnachtsliedersingen im Schulhaus und eine Wichtelwerkstatt läuteten den Advent in der Freinetschule ein. An zwei Nachmittagen haben Kinder, Pädagoginnen und Pädagogen sowie fleißige helfende Eltern gebacken, gebastelt, gewerkelt, Kerzen gezogen und sogar mit Bienenwachs tolle Sachen gegossen. Nach getaner Arbeit wurde gemütlich am Lagerfeuer Punsch geschlürft und die Plätzchen verzehrt.

Ein lang ersehnter Höhepunkt und ganz besonderer Ausklang und Einzug in die Weihnachtsferien stellte das selbst geschriebene und inszenierte alljährliche Krippenspiel der vierten Klasse in der Reichenberger Kirche dar. Bereits seit den Herbstferien liefen die Vorbereitungen auf Hochtouren, denn die traditionelle Geschichte wurde mit eigens gemalten Bühnenbildern gestaltet und modernen Elementen aufgepeppt. Im Stück erweckten Fans der „Schule der magischen Tiere“ unter den Viertklässlern einige Hauptcharaktere der Buchreihe zum Leben. Die Tiere lernten während einer Zeitreise Josef und Maria kennen und erfuhren, dass Weihnachten im wahrsten Sinne des Wortes das Fest der Liebe und der Rückkehr des Lichtes ist, denn nach der Wintersonnenwende werden die Tage endlich wieder länger! Musikalisch begleitet wurde das Ganze von Klängen auf dem Klavier, der Geige, den Flöten (Klasse 2 und Flöten-Atelierkinder Klasse 3 und 4) und sogar auf der Orgel – alles Kinder der Freinetschule. Mit „Oh du fröhliche“ klang auch in diesem Jahr das Krippenspiel aus.

Atelierpräsentation CFS

Luisa Trinks, Klassenlehrerin der Klasse 4

Ausstellung im Rathaus Moritzburg

Noch bis zum 24. April 2024 findet eine Ausstellung von Ute Roscher aus Bärnsdorf unter dem Motto „Facetten der Natur“ im Foyer des Rathauses Moritzburg statt.

Es sind Acryl- und Ölmalereien der letzten Jahre in verschiedenen Techniken.

Die Lust am schöpferischen und experimentellen Malen, die Neugier auf das, was dann auf der Leinwand entsteht, lässt immer wieder den Pinsel oder das Malmesser über die Leinwand gleiten. Unverkennbar ist die Liebe zur Natur, die sich dem Betrachter in allen Bildern eröffnet. Ob Blumen, Landschaften, Berge oder Wasser – die Facetten der Natur bieten immer neue Motive.

Zu den regulären Öffnungszeiten kann die Ausstellung im Rathaus besucht werden.

Viel Freude beim Betrachten der Bilder.

Moritzburg hat auch junge Artisten

Seit über 20 Jahren besteht in Radebeul die Artistengruppe „Carivo Deluxe“ unter Leitung von Jeanette Gräbel-Rütter. In dieser Gruppe trainieren ungefähr 40 Kinder und Jugendliche im Alter von 4 bis 28 Jahren, darunter auch aus den Ortsteilen Friedewald, Moritzburg, Reichenberg und Steinbach unserer Gemeinde.

Diese Artistengruppe ist als gemeinnütziger Verein organisiert. Sie hat sich als Logo für einen Clown entschieden, weil sie gern fröhlich ihr Programm selbst gestalten sowie viele Kinder – gleich welcher Herkunft und körperlicher Verfassung – einladen möchten, an ihrer sinnvollen und anerkannten Freizeitbeschäftigung mitzuwirken. Dabei ist die Einbeziehung auch von sozial schwachen Kindern sowie von Kindern und Jugendlichen aus kinderreichen Familien oberstes Ziel.

Die Leiterin der Gruppe räumt allen Mitgliedern die gleichen Chancen ein, Selbstvertrauen und Anerkennung zu finden, indem sie auf der Bühne vorstellen, was sie aufgebaut haben. Vom Zirkus sehen zum Zirkus selber machen sei es nur ein kleiner Schritt und Artistik ist ein wesentlicher Bestandteil desselben. Allen Kindern und Jugendlichen mache es einen Riesenspaß, Geschicklichkeitsübungen zu erlernen und das Gleichgewicht aufs Spiel zu setzen. Auf spielerische Weise werden wichtige Eigenschaften wie Kraft, Beweglichkeit, Körperspannung oder Orientierung im Raum ausgebildet und in gemeinsamem Wirken trainiert.

Die artistischen Darbietungen reichen von Jonglage, Einrad, Hula-Hoop, Kugelbalance, Rola-Bola, Diabolo, Kautschuk, Bodenakrobatik, Hebeelastik bis hin zu Handstandäqulibristik – gepaart von Eleganz bis Comedy.

Das Ganze ist eingebettet in einem Kinderzirkus „Janello“ oder einem „Charivari“ – einem bunten Durcheinander mit möglichst vielen Artisten auf der Bühne.

In den Herbstferien fahren die jungen Artisten jedes Jahr in ein Trainingslager nach Altenberg im Erzgebirge. Dort werden neue Projekte und Shows entworfen sowie vieles andere mehr zusammengestellt. Ein Höhepunkt im Jahr ist für die Artisten der Oma-Opa-Familientag im Lindengarten Moritzburg. Er findet zumeist im April jedes Jahres statt. Dabei können alle jungen Artisten zeigen, was sie im letzten Jahr gelernt oder dazugelernt haben.

Natürlich nimmt dieser Verein seit dem Jahre 2008 mit rund 30 Artisten an dem großen Vereinstreffen – dem „Tag der Sachsen“ – teil, leider nicht in diesem Jahr, da keine Bewerberstadt gefunden werden konnte. Jedoch werden sicher die jungen Artisten beim „Tag der Sachsen 2025 in Sebnitz wieder auftreten. Bei diesen Treffen präsentierten sich die jungen Künstler bisher auf den unterschiedlichsten Bühnen. An einem eigenen Präsentationsstand zeigten sie außerdem ihr Können und luden andere Kinder zu einem Mit-Mach-Zirkus ein. Selbstverständlich wirkten die jungen Artisten auch beim großen Festumzug mit.

In den letzten Jahren hatte die junge Artistengruppe jährlich über 100 weitere Auftritte, darunter bei einer Benefizveranstaltung im Hotel Hilton in Dresden, einem Sommerfest im Hotel Radisson Radebeul, bei Stadtfesten in Dresden und Umgebung, in Volks- und Stadtteilfesten in Sachsen, bei Kinderfesten in Berlin, Brandenburg, Erfurt, Leipzig und Plauen, bei zahlreichen Dorf-, Schul- und Feuerwehrfesten, aber auch bei vielen Familienfeiern.

Sicher sprechen wir im Namen vieler Leserinnen und Leser unseres Gemeindeblattes, wenn wir der Artistengruppe „Carivo Deluxe“ Auch künftig zahlreiche engagierte Mitglieder und diesen viele weitere erfolgreiche Auftritte wünschen.

Die Gruppe Ortschronik Moritzburg, die sich bei diesem Verein für die zugearbeiteten Informationen bedankt.

Neue Öffnungszeiten der Bibliothek im Kinderdorf

Ab Januar 2024 hat die Bibliothek des Albert-Schweitzer-Kinderdorfes in Steinbach neue Öffnungszeiten. Ab sofort ist die Dr. Hermann Schnell-Bibliothek wie folgt geöffnet:

- Außerhalb der sächsischen Schulferien: donnerstags 16 bis 18 Uhr
- Innerhalb der sächsischen Schulferien: montags 10 bis 12 Uhr

Da die Bibliothek ehrenamtlich betreut wird, kann es hin und wieder zu kleinen Abweichungen kommen. Wir bitten hierfür um Ihr Verständnis.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Am Kriegholz 1
01468 Moritzburg OT Steinbach
Telefon (nur zu den Öffnungszeiten):
03 52 43 - 3 85 22

www.kinderdorf-online.de

Fortsetzung: Für Bücherwürmer und Leseratten – alternative Bücherstandorte in der Gemeinde Moritzburg

Also gesagt, getan – und es fand sich vor Ort: nichts. Auch an anderer Stelle habe ich nichts Vergleichbares entdeckt. Vielleicht war der Standort unpassend, wenig frequentiert, unübersichtlich in einer Kurve bzw. ohne passende Parkmöglichkeit.

Oder – und das ist nur eine Vermutung – wurde mit dem Inhalt der Bücherzellen, Bücherboxen o.ä. etwas nachlässig umgegangen. Insbesondere in Moritzburg ist mir aufgefallen, dass durchaus optisch nicht mehr ansprechende Bücher, teils feucht, teils verwahrlost auf dem Zellenboden lagen, die mehr an Entsorgung als an eine Einladung zum Lesen erinnerten. Und hier ist wohl auch die Krux der Sache, nämlich die guten Ideen zu pflegen, nicht explizit für die Ideengeber, sondern auch die Nutzer und vielleicht abzuwägen, was in die blaue Tonne statt in die Bücherbox gehört.

Vielleicht ist sie auch gar unvollständig, die Liste der Bücherstandorte unserer Gemeinde. Vielleicht gibt es ja in Boxdorf, am Auer oder in Steinbach noch weitere nur Eingeweihten bekannte Bücherquellen? Ich weiß es (noch) nicht. Anlass genug, mit offenen Augen weiter die Heimat zu erkunden. In jedem Fall eine nachhaltige Möglichkeit, Bücher sinnvoll weiter zu geben und Bücherfreunden zugänglich zu machen. Schließlich gibt es auf Floh- oder Trödelmärkten oft nicht den passenden Interessenten für ein spezielles Buch.

Winterzeit ist Lesezeit. Lesezeit ist Qualitätszeit. Qualitätszeit ist Zeit für mich – oder eben den Leser. Und für die Bücherwürmer, Leseratten und Büchernarren (warum eigentlich so abgewertete Tiere bzw. negative Konnotationen?) unter Ihnen gilt: vom **21. bis 24. März** ist die Leipziger Buchmesse. Gelegenheit für Lesezeit.

Leipziger Buchmesse

Kommen Sie gut durch den restlichen Winter!
C. Hofeditz, Redaktion

Bekanntmachung

gemäß § 44 Energiewirtschaftsgesetz über Vorarbeiten zum Vorhaben „Streumen – Suchraum Gemeinde Großenhain – Suchraum Gemeinden Moritzburg/Radeburg/ Stadtbezirk Klotzsche – Schmölln“ (NEP Nr. 625) der 50Hertz Transmission GmbH

Vorhaben

Die 50Hertz Transmission GmbH (im Folgenden „50Hertz“) plant als verantwortlicher Übertragungsnetzbetreiber die Verbindung der beiden Netzverknüpfungspunkte Streumen und Schmölln und gleichzeitig die Netzanbindung des Dresdner Nordens an das 380-kV-Höchstspannungsnetz.

Das Projekt ist im aktuellen Netzentwicklungsplan Strom 2037/2045, Version 2023, 2. Entwurf unter P625 „Streumen – Suchraum Gemeinde Großenhain – Suchraum Gemeinden Moritzburg/Radeburg/ Stadtbezirk Klotzsche – Schmölln“ aufgeführt. Im Rahmen dieses Vorhabens plant 50Hertz unter anderem den Neubau einer 380-kV-Freileitung zwischen dem Umspannwerk Schmölln und Dresden. Die Maßnahmen dienen zum einen der Anbindung der Industrieansiedlungen im Norden von Dresden wie TSMC, Infineon oder Bosch, zum anderen stellen sie die Versorgungssicherheit für private Haushalte und Gewerbe in Ostsachsen sicher.

Die neu zu planende 380-kV-Freileitung orientiert sich im Verlauf an der bestehenden 110-kV-Freileitung der SachsenNetze GmbH in diesem Gebiet. Aus diesem Grund liegt bereits ein Raumordnungsverzicht vor. Das Vorhaben befindet sich in der Vorbereitung des Antrages auf Planfeststellung.

Kartierungen

Eine Voraussetzung für eine bestmögliche Planung der neuen Freileitung sind umweltfachliche Kartierungen. Hierbei werden wir uns einen Eindruck vor Ort verschaffen, um ein ökologisches Profil zu erstellen. Damit können wir die Planung frühzeitig auf die Gegebenheiten vor Ort abstimmen und die umweltfachlichen Auswirkungen bewerten.

Im Rahmen des Genehmigungsverfahrens plant 50Hertz im Vorhabenbereich eine Kartierung von Pflanzen- und Tierarten vorzunehmen. Die genannten Vorarbeiten stellen keinerlei Vorentscheidung für das geplante Vorhaben dar. Sie dienen lediglich der fachgerechten Erstellung der Antragsunterlagen. Die Kartierungen finden nach aktuellem Stand in der Zeit von Januar 2024 bis März 2025 statt und werden durch folgendes Unternehmen vorgenommen:

- Myotis – Büro für Landschaftsökologie, Magdeburger Straße 23, 06112 Halle (Saale)

Das Unternehmen ist von 50Hertz beauftragt. Es ist angewiesen, das Recht zum Betreten von Grundstücken äußerst schonend auszuüben. Sollten durch diese Vorarbeiten unmittelbar Vermögensnachteile (z.B. Flurschäden) entstehen, werden diese entschädigt.

Gesetzesgrundlage

Die Berechtigung zur Durchführung der Kartierungen ergibt sich aus § 44 Absatz 1 Satz 1 des Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG). Eigentümer*innen, Pächter*innen und sonstige Nutzungsberechtigte werden hiermit gem. § 44 Absatz 2 EnWG mit einer ortsüblichen Bekanntmachung über die Kartierungen informiert.

Die Kartierungen werden in kleinen Teilbereichen der Gemeinden Schmölln-Putzkau, Bischofswerda, Demitz-Thumitz, Burkau, Rammenau, Großröhrsdorf, Ohorn, Radeberg, Wachau und Ottendorf-Okrilla im Landkreis Bautzen, Radeburg und Moritzburg im Landkreis Meißen sowie der Stadt Dresden vorgenommen.

Für Ihre Fragen und Mitteilungen stehen wir gerne zur Verfügung. Bitte wenden Sie sich hierzu an:

Fachprojektleitung Genehmigung
Pascal Lönneker
Telefon 030 - 51 50 62 37
pascal.loenneker@50hertz.com

oder an die Projektsprecherin Lisa Wollny
Telefon 030 - 51 50 49 91
lisa-marie.wollny@50hertz.com.

Ortschaftsrat Boxdorf

Liebe Boxdorferinnen und Boxdorfer,

das neue Jahr hat begonnen – in der Hoffnung auf ein friedliches Jahr und voller Zuversicht.

Möge Ihnen allen Gesundheit beschieden sein und Ihre Wünsche in Erfüllung gehen.

Der Ortschaftsrat bedankt sich bei allen, die mit viel Liebe durch das Schmücken ihrer Häuser, Fenster und Gärten dazu beigetragen haben, dass Boxdorf in der Advents- und Weihnachtszeit im festlichen Glanz erschien. Besonderer Dank gilt auch der Freiwilligen Feuerwehr Boxdorf, der Elektrofirma Kirchner und der Fa. Nehlsen für das Vorbereiten und Anbringen der Herrnhuter Sterne an der Dorfeiche. So wurde unserem Dorfzentrum in dunkler Jahreszeit ein festliches Licht gegeben.

Eine sehr erfreuliche Nachricht erreichte uns zum Jahresende. Die Gestaltung des Dorfplatzes Boxorf wurde vom Entscheidungsgremium des „Dresdner Heidebogens“ für förderwürdig eingeschätzt und für die Förderung ausgewählt. Es handelt sich dabei um Fördermittel der EU. Nach vielen Jahren intensiver Bemühungen und Planungen wird damit eine wichtige Zwischenetappe erreicht. Das Bauamt wird sich nunmehr gemeinsam mit dem Ortschaftsrat um die weiteren Details und Formalitäten kümmern, damit mit der Gestaltung 2024 begonnen werden kann.

Planskizze für die Dorfplatzgestaltung Boxdorf

Herzlichst
Dr. F. Schreier
im Namen des Ortschaftsrates Boxdorf

Anmeldestart zum Schloss-Triathlon Moritzburg 2024

Der 22. Schloss-Triathlon Moritzburg, einer der Höhepunkte im Triathlon-Kalender, wird dieses Jahr mit neuen Terminen und besonderen Anpassungen stattfinden. Aufgrund der anstehenden Kommunalwahlen in Sachsen, die parallel zur Wahl des Europäischen Parlaments am 9. Juni 2024 stattfinden, wird der Veranstaltungstermin verschoben.

Traditionell für das 2. Juniwochenende geplant, wird der Schloss-Triathlon Moritzburg nun am **15. und 16. Juni 2024** ausgetragen. Dieser Schritt ermöglicht es den Teilnehmern, die Triathlon-Herausforderung in der malerischen Kulisse von Moritzburg eine Woche später anzugehen.

Die Online-Registrierung für dieses aufregende Event ist seit 4. Januar (für Langdistanz „Barockman“, Duett, Halbdistanz und Staffeln am 15. Juni 2024) bzw. seit 18. Januar 2024 (für Sparkasse Olympische und LandMAXX Jedermann Distanz am 16. Juni 2024) geöffnet.

Schnell sein lohnt sich, wer einen Startplatz beim beliebten Schloss-Triathlon in Moritzburg ergattern möchte. Ein weiterer Pluspunkt: die Anmeldegebühren auf allen Distanzen bleiben gleich und werden nicht erhöht.

So können Interessenten die neusten Informationen, die offizielle Ausschreibung oder den Link zur Online-Anmeldung unter **www.schlosstriathlon.de** aufrufen.

Triathleten aus Nah und Fern freuen sich auf die Triathlon-Herausforderung in der malerischen Kulisse von Moritzburg.

Heimatverein Boxdorf e.V.

Winteraustreiben an der Boxdorfer Mühle

Nach dem großen Erfolg des letzten Jahres starten wir nun die 2. Auflage des Winteraustreibens. Doch was steckt hinter diesem Fest? Was wird hier gefeiert?

Der Ursprung ist uralt. Damit natürlich auch die Ausgestaltung. Von einem vorchristlichen Fruchtbarkeitsfest, über christliche Darstellungen einer Predigt bis hin zu einem Freudenfest über die beginnende wärmere Jahreszeit.

Dem Winter soll der Garaus gemacht werden. Er wird durch eine Strohpuppe dargestellt. Es beginnt mit einem Umzug, der Winter wird quasi zum Richtplatz geführt. Dort feiert man bereits an einem großen Feuer. Nun streiten sich Winter und Sommer (dargestellt durch einen Sonnenkranz oder ein Kleid von Efeu oder anderem grün). Es gewinnt natürlich der Sommer, der Winter muss weichen und landet im Feuer.

Im Evangelium des Donnerstags nach Laetare (4. Fastensonntag) wird berichtet, wie Jesus einen jungen Mann, der zuvor durch ein Stadttor nach draußen getragen worden war, wieder zum Leben erweckt. Der Tod wurde aus dem Dorf getragen. So wurde in der Mitte der Fastenzeit auf die Auferstehung zu Ostern hingewiesen. In Boxdorf zeugen die „Todpfützen“ und die „Todtwiese“ als Flurbezeichnungen noch von diesem Ritus hier vor Ort.

Am **9. März**, also am Samstag vor Laetare, wollen wir diesen Brauch fortsetzen. Treffpunkt ist um **18 Uhr** an der Turnhalle zum Lampionumzug. Dort wartet auch der Winter als Strohpuppe, der nun auf einem Handwagen mit viel Licht und Lärm zur Mühle gefahren wird. Also bringt alle Laternen oder Fackeln mit, Rasseln, Trommeln oder nur Hölzer zum Aufeinanderschlagen.

An der Mühle warten schon alle anderen. Hier wird gefeiert, Kinder tanzen um das Feuer. Jetzt kommt das Streitgespräch zwischen Winter und Sommer. Anschließend wird der Winter als Strohpuppe ins große Feuer geworfen und verbrannt. Auch die mitgebrachten Fackeln und Hölzer können nun im Feuer landen.

Dazu gibt es Bockwurst und Wiener, Getränke, nette Gespräche und geselliges Beisammensein. Auch der Bergsteigerchor „Kurt Schlosser“ wird wieder dabei sein.

Euer Heimatverein Boxdorf

Zwei Jahre SV CH Sonnenland e.V.

Ende 2021 wurde in Friedewald der SV CH Sonnenland gegründet. Mit einer kleinen Gruppe aus national und international erfolgreichen Orientierungssportlern sowie zahlreichen Unterstützern besteht seitdem das Ziel, allen Interessierten den Umgang mit Karte und Kompass näher zu bringen. So war der Verein seit der Gründung beispielsweise auf dem Dresdner Stadtfest und bei Stadtteilfesten, bei Sportfesten an Dresdner und Radebeuler Schulen oder sonstigen Vereinsfesten mit verschiedenen Mini-Orientierungsläufen aktiv. Parallel dazu wurden mehrere

Trainingssprint-Orientierungsläufe in Radebeul Kötzschenbroda und im Dresdner Hechtviertel ausgerichtet.

Im Jahr 2023 standen dann die ersten Orientierungssportwettkämpfe für den Verein auf dem Programm. Gemeinsam mit Mitstreitern aus dem Erzgebirge wurde ein Orientierungslauf (OL) zur Sächsischen Rangliste und eine nationale Veranstaltung im Mountainbike-Orienteering (MTB-O) in Olbernhau ausgerichtet. Im kommenden Jahr sind gleich drei MTB-O-Veranstaltungen im Umkreis von Kamenz und Zittau geplant.

Als Herausfordernd stellt sich die Wald- und Sportstättennutzung dar, so dass der Verein inzwischen am Gymnasium Klotzsche und im Dresdner Norden ein regelmäßiges OL-Training für Kinder- und Nachwuchssportler anbietet. Trotzdem besteht bei Bedarf auch für die Zukunft das Angebot in der Gemeinde Moritzburg, den Orientierungssport an Schulen und bei sonstigen Aktivitäten weiter zu verbreiten.

Kontaktdaten:
Daniel Härtelt, Telefon 01 51 - 61 48 44 65
www.svsonnenland.de

Turn- und Sportverein Reichenberg/Boxdorf e.V.

– Abteilung Judo –

Reichenberger Judoka holt sich den Titel

Bei den am Jahresende 2023 in Rodewisch ausgetragenen Mitteldeutschen Einzelmeisterschaften der Frauen und Männer im Judo sicherte sich Caroline Gentsch vom TSV Reichenberg/Boxdorf e. V. mit einer ausgezeichneten Leistung den 1. Platz.

Mit guter Kampfweise und starken Techniken konnte sie alle ihre Kämpfe gewinnen. Dies ist umso bemerkenswerter, war sie doch zu diesem Zeitpunkt noch in der Altersklasse U18 startberechtigt. Mit dieser Platzierung hat sich Caroline für die Deutschen Meisterschaften 2024 qualifiziert. Wir wünschen ihr auch dort viel Erfolg!

Titelgewinnerin Caroline Gentsch

Für Sie war bereits 2023 ein sehr gutes Wettkampfjahr. Sehr oft stand sie aufgrund ihrer Leistungen auf der obersten Stufe des Siegerpodestes.

Für alle anderen kleinen und großen Sportler der Abteilung Judo ist sie auf jeden Fall ein Vorbild in Sachen Disziplin, Zielstrebigkeit und Verantwortungsbewusstsein. Wir wünschen ihr weiterhin alles Gute, Freude und viel Erfolg an und in ihrer Sportart.

Möchtet auch ihr euch einmal im Judo ausprobieren? Kommt einfach zum Probetraining in die Sporthalle Boxdorf, mittwochs ab 17 Uhr. Jeder ab 7Jahre kann mitmachen!

Trainerteam der Abt. Judo
Gunther Naumann

– Abteilung Fußball –

Vereinsinternes Hallenturnier

Am 29. Dezember fand in der Boxdorfer Turnhalle das traditionelle vereinsinterne Hallenfußballturnier des TSV Reichenberg Boxdorf statt. Nach spannenden Spielen jeder gegen jeden und viel Spaß zwischen den Spielern standen folgende Platzierungen fest.

1. 1. Männer Team grau
2. 1. Männer Team blau/schwarz
3. B-Jugend
4. Senioren
5. 2. Männer Team A
6. A Jugend
7. 2. Männer Team B
8. Trainer

Dies war wieder einmal eine schöne Möglichkeit, unsere Mitglieder in einem sportlichen Vergleich zusammenzubringen. Vielen Dank an die Teilnehmer, Organisatoren und die helfenden Hände!

Hallenturniere in der Boxdorfer Turnhalle:

3. Februar 2024
08.30 - 13.00 Uhr B2-Junioren
13.30 - 18.00 Uhr D2-Junioren

Folgende Heimspiele finden im Februar statt:

1. Männer

04.02. 14.00 Uhr TSV1. - Eintracht Dobritz
25.02. 11.30 Uhr TSV1. - Post SV DD 1.

2. Männer

04.02. 11.30 Uhr TSV2. - Hell.Klotzsch.3.
25.02. 11.30 Uhr TSV2. - Post SV DD 2.

B2Jugend /Spielgemeinschaft mit RBC2.

04.02. 09.30 Uhr TSV2. - Dresdner SSV
03.03. 11.00 Uhr TSV2. - Verkehrsbetriebe

D1 Jugend - Landesklasse

27.02. 18.00 Uhr TSV1. - SG Bühlau 09
02.03. 11.00 Uhr TSV1. - Soccer f.Kids 2.

Weitere Informationen von allen Mannschaften finden Sie im Internet unter www.fussball.de oder **www.tsv-reichenberg.de**

Freundliche Grüße
Horst Körner und Tino Mierisch

Traditionelles Skatturnier

des TSV Reichenberg Boxdorf

Nach erfolgreichem Neustart im letzten Jahr haben sich dieses Jahr über 20 Eliteskatspieler gefunden, um das traditionelle Skatturnier am 7. Januar 2024 auf dem Reichenberger Sportplatz zu spielen. Folgende Platzierungen konnten erreicht werden:

1. Günther Völkel
2. Jens Scheffler
3. Heinrich Mütze
4. Gerald Leuenberger
5. Torsten Haupt
6. Stefan Schröder

Herzlichen Glückwunsch an alle Teilnehmer und Top Platzierungen! Jeder Teilnehmer konnte einen Preis bekommen.

Vielen Dank an die Organisatoren Günther und Angelika Wolf, den Unterstützern dieses Turnieres, dem TSV Reichenberg Boxdorf und Andreas Kothe für die Verpflegung im Sportlerheim.

Alle Mitglieder und Skatinteressierten Sportfreunde sind heute schon für das Turnier im kommenden Jahr am 5. Januar 2025 nach Reichenberg eingeladen!

Kirchgemeinden Reichenberg und Moritzburg im Kirchspiel in der Lößnitz

Jahreslosung:
„Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.“
1. Kor. 16,14

Monatsspruch:
„Junger Wein gehört in neue Schläuche.“ Mk 2,22 (E)

GOTTESDIENSTE

	Reichenberg (soweit nicht anders angegeben im Gemeindesaal)	Moritzburg (soweit nicht anders angegeben im Brüderhaus, Bahnhofstraße 9)
4. Februar Sexagesimä	**11.00 Uhr Gottesdienst zur Jahreslosung** Pfarrerin Lüdeking	**9.30 Uhr Gottesdienst zur Jahreslosung** Pfarrerin Lüdeking
11. Februar Estomihi	**11.00 Uhr Gemeinsamer Familiengottesdienst zur Eröffnung der Kinderbibeltage** Gemeindepädagogin Steinbacher und Team Kirche Reichenberg	
14. Februar Aschermittwoch	**19.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst** Pfarrer Christof Heinze und Dr. Andreas Martin Christus König, Borstraße 11	
18. Februar Invocavit	**9.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst** im Brüderhaus Moritzburg, Pfarrer Christof Heinze	
25. Februar Reminiscere	**9.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst zur Fastenaktion der Ev. Kirche** im Gemeindesaal Reichenberg, Pfarrerin Lüdeking	
1. März Weltgebetstag	**19.00 Uhr Weltgebetstag,** anschließend Buffet mit palästinensischen Speisen Ehrenamtsteam Auditorium der Hochschule Moritzburg	
3. März Okuli	**11.00 Uhr Gemeinsamer Familiengottesdienst zum Weltgebetstag** anschließend Buffet mit palästinensischen Speisen Pfarrerin Lüdeking, Konfirmand/innen und Kurrende Kirche Reichenberg	

Kindergottesdienst · Taufgedächtnis · Abendmahl · Musik · Kirchencafé · Taufe(n)

Angedacht

„Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.“

Und auch dazu ist jede Schrift nützlich, die sich dem Wirken des Geistes Gottes verdankt. Sie hilft recht zu leben, die Irrenden zurechtzuweisen und zu bessern. Und sie trägt dazu bei, die Menschen zur Gerechtigkeit zu erziehen. 2. Timotheus 3,16

Wie oft lesen Sie die Geschichten aus der Bibel? Und wie oft erleben sie dabei, dass diese Worte gerade jetzt aktuelle Themen ansprechen? Dieses alte Buch spricht sie nicht so an?

Vielleicht ist es wie bei einer Unterhaltung mit einem Freund? Je öfter man sich trifft und je länger man sich kennt, umso besser versteht man einander im Gespräch. Da wäre es einen Versuch wert, mit den Geschichten der Bibel „im Gespräch“ zu bleiben. Auf ganz verschiedene Weise reden sie zu uns. Kürzlich habe ich ein Bilderbuch mit Geschichten, die Jesus erzählt, für mein Enkelkind gekauft und vor dem Verschenken mit viel Spaß selber erst mal in Ruhe durchgeblättert. Vielleicht hatte ich auch deshalb viel Spaß dabei, weil ich das für Kinder kurzweilig Erzählte, sehr gut verstand?

Vor vielen Jahren unternahmen wir als Klasse in der Lehrausbildung einen Ausflug nach Dresden. Dabei besuchten wir die Gemäldegalerie. Dann standen wir vor diesen schönen Bildern und ich stellte fest, dass es zu vielen von ihnen eine Geschichte aus der Bibel gab. Ich begann mit meiner Freundin Petra langsam von einem Bild zum andern zu gehen und ihr dabei das, was ich wusste, von den Geschichten zu erzählen, die ihr bis dahin noch keiner erzählt hatte. Sehr leise und interessiert sammelten sich einige unserer Mitschüler um uns, um zuzuhören, und die Lehrausbilderin wunderte sich bestimmt über das plötzlich erwachte Interesse an den alten Meistern …

Jedenfalls ist es einen Versuch wert, egal ob Sie demnächst die Gemäldegalerie besuchen werden oder nicht. Stöbern Sie mal in den Texten der Bibel, kaufen Sie sich vielleicht eine moderne Übersetzung oder ein farbiges Bilderbuch dazu. In diesem Buch findet man den Wunsch Gottes, sich den Menschen in ganz verschiedenen Begegnungen zu zeigen. Einen Spaziergang am Abend, einen Regenbogen, einen brennenden Dornbusch, einen freundlichen Besuch, eine Wolkensäule, die den Weg zeigt, eine Leiter, die vom Himmel auf die Erde führt und vieles andere werden Sie finden. Machen Sie sich auf die Suche, im Buch, in guten Verfilmungen, in Bilderbüchern, in der Gemäldegalerie oder in der neuen interaktiven Ausstellung „Wunderkammer Bibel“ der Bibelgesellschaft in Dresden, Kretschmerstraße 19 ab April 2024.

Finden Sie Altbekanntes, entdecken Sie Neues, sammeln sie Fragen, suchen Sie Antworten. In unserem Monatsspruch steht, dass es ein sehr nützliches Buch ist und man vieles dabei lernen kann und dabei wünsche ich Ihnen viel Erfolg!

Silke Beyer

Christenlehre-Gruppen

für die „Großen“ sind wieder gestartet!

In Reichenberg mittwochs für die 5. bis 6.-Klässler von 16.30 - 17.30 Uhr

und in Moritzburg für die 4. bis 6.-Klässler donnerstags von 17 bis 18 Uhr. Kommt gerne dazu!

Eure Gemeindepädagogin Sophia Steinbacher

Seniorenkreise

Mittwoch · 7. Februar · 14.00 Uhr
im Gemeindesaal Reichenberg

Donnerstag · 15. Februar· 14.00 Uhr
Im Pfarrsaal Moritzburg

Kinderbibeltage

Die Kinderbibeltage finden vom 11. bis 15. Februar 2024 unter dem Motto „Schwein gehabt“ statt. Der Eröffnungsgottesdienst ist am 11. Februar 2024 um 11 Uhr in der Kirche Reichenberg. Die weiteren Tage finden im Evangelischen Schulzentrum in Radebeul statt. Es ist ein buntes Programm geplant – Herzliche Einladung an alle Kinder, auch für Kurzentschlossene ist unter Rückmeldung bei der Gemeindepädagogin noch Platz!

Im Namen des Teams eure Gemeindepädagogin Sophia Steinbacher

sophia.steinbacher@evlks.de

Gemeinsam Fasten –

wie ein Schokoriegel für die Seele

Das möchte ich gerne mit Ihnen gemeinsam ausprobieren. Da das gemeinsam leichter fällt, lade ich zu einem regelmäßigen Austausch ein: jeden Mittwoch Abend um 18 Uhr im Moritzburger Pfarrsaal. Das erste Treffen ist am 14. Februar, das letzte am 28. März.

„Komm rüber! Sieben Wochen ohne Alleingänge“ ist das Motto der diesjährigen Fastenaktion der Ev. Kirche. Der Kalender, den es dazu gibt, soll uns durch die „7 Wochen ohne“ begleiten. Ganz gleich, wie Sie fasten möchten, wie auch immer Sie den Alltag mal 7 Wochen lang unterbrechen möchten, sei es ohne Süßigkeiten auszukommen, Social Media auszuschalten oder einfach mal das „Meckern“ zu unterlassen …

Ich freue mich auf Ihr Rüberkommen,

gerne mit dem diesjährigen Fastenkalender im Gepäck!

Pfarrerin Maren Lüdeking

Weltgebetstag aus Palästina – Ein Hoffnungszeichen gegen Gewalt und Hass „… durch das Band des Friedens“

Dass in diesem Jahr Palästina unser Weltgebetstagsland ist, ist eine besondere Herausforderung. Aber angesichts von Gewalt, Hass und Krieg in Israel und Palästina ist der Weltgebetstag unter dem biblischen Motto „…durch das Band des Friedens“ (Eph 4) wohl wichtiger denn je.

Am 1. März · 19 Uhr: Weltgebetstag, anschl. Buffet mit landestypischen Speisen (Auditorium der Hochschule Moritzburg, Bahnhofstraße 9)

Am 3. März · 11 Uhr: Gemeinsamer Familiengottesdienst zum Weltgebetstag, anschließend Buffet mit landestypischen Speisen (Kirche Reichenberg, dann Gemeindesaal)

Im Namen der Teams Friedrun Lindner und Pfarrerin Maren Lüdeking

Ökumenische Bibelwoche 2024:

Die „Urgeschichte“ 10. bis 17. März

Warum gibt es Gewalt zwischen Menschen? Warum gibt es Hass und Neid? Warum Kriege? Warum so viel Fremdheit? Und warum passen Männer und Frauen einfach nicht zusammen? (Loriot) Die ersten elf Kapitel der Bibel, die sogenannte „Urgeschichte“, stellen die grundlegenden Fragen unserer Welt. Lassen Sie sich einladen zum gemeinsamen Bibelstudium.

Im Namen des Teams Pfarrerin Maren Lüdeking

Ausführliche Texte, Aktuelles und Weiteres aus dem Gemeindeleben finden Sie im Gemeindebrief des ev.-luth. Kirchspiels in der Lößnitz oder auch auf der Homepage: **www.loessnitz-kirchspiel.de**

KONTAKT

Moritzburg

Gemeindebüro und Friedhofsverwaltung
Silke Beyer
Telefon 03 52 07 - 8 12 40
Telefax 03 52 07 - 8 98 74
kg.moritzburg@evlks.de
www.kirche-moritzburg.de

Sprechzeiten:
Di 10.00 - 12.00 Uhr
Do 10.00 - 12.00 und 16.15 - 18.15 Uhr

12. bis 16. Februar 2024 im Urlaub
(Vertretung Pfarramt Reichenberg)

Gemeindepädagogin Sophia Steinbacher
sophia.steinbacher@evlks.de

Reichenberg

Gemeindebüro und Friedhofsverwaltung
Simone Janoschke
Telefon 03 51 - 8 30 54 70
kg.reichenberg@evlks.de
www.kirche-reichenberg.de

Sprechzeiten:
Di 10.00 - 12.00 und 14.00 - 17.00 Uhr
Do 10.00 - 12.00 Uhr

19. bis 23. Februar 2024 im Urlaub
(Vertretung Pfarramt Moritzburg)

Pfarrerin Maren Lüdeking
Telefon 03 51 - 31 37 72 11
maren.luedeking@evlks.de

Freud und Leid in der Gemeinde

Zur Goldenen Hochzeit eingesegnet wurden

Gerd-Rainer und Heidemarie Liesegang geb. Böhme aus Radebeul

Christlich bestattet wurde in Moritzburg

Regine Kunath, 79 Jahre

in Reichenberg

Ingeburg Goldammer, 94 Jahre, Reichenberg

Liska Gommlich, 84 Jahre, Wahnsdorf